

ANZEIGE **SPEZIAL**

Lieferservice
Reparaturservice
Bestellservice



JAHRGANG 41

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss Wir sind **VR**
Dienstag 12 Uhr

Das Team vom Bergwinkel Wochen-Bote



ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM
09.04.2020 BIS 15.04.2020

Will-Bräu
PILSNER

11,99
20/0,5-24/0,33
+Pfd. 3,10/3,42

Wm
PILS
d'Alce

10,99
20/0,5-24/0,33
+Pfd. 3,10/3,42

Warsfeiner

14,99
20/0,5
+Pfd. 3,10

König Ludwig
Weissbier

14,99
20/0,5
+Pfd. 3,10

pepsi

7,99
12/1,0
+Pfd. 3,30

Wir liefern auch nach Hause - www.webdrink.de
oder melden Sie sich telefonisch, per Mail oder Fax
Tel: 06661 1701 weitere Infos www.getraenke-lambert.de
Fax: 06661 72473 Elmweg 8 - 36381 Schlüchtern

Lambert

Unseren Kunden, Geschäftspartnern,
Verwandten, Freunden und Bekannten
wünschen wir schöne Osterfeiertage

Wohnvision neuer Werbepartner

STEINAU/SCHLÜCHTERN (BWB). Mit der Firma Wohnvision (Inhaber Frank Kern) in Steinau hat die HSG Kinzigtal einen neuen Werbepartner aus der Region für seine Teamsport-Bekleidung gefunden. Zukünftig tragen alle Präsentations-Anzüge (auch Hoodies und Polo-Shirts) der Spielerinnen und Spieler von Jugend und Erwachsenen als auch die der Offiziellen das Logo des Partners. Bei den Vorgesprächen zum Vertragsabschluss hob Inhaber Frank Kern noch einmal hervor, dass Wohnvision im Besonderen die Jugendarbeit der HSG Kinzigtal, aber auch den Handballsport im Allgemeinen sowie die Arbeit und das soziale Engagement der Spielgemeinschaft gerne unterstützt. Die Vertreter der Fördervereine, Dieter Grauel und Hans-Ludwig Walther, dankten im Namen der HSG Kinzigtal Frank Kern und Patrick Winkler für die Partnerschaft. Das Foto zeigt Spielerinnen und Spieler der HSG Kinzigtal bei der offiziellen Präsentation mit dem Operations-Manager der Wohnvision, Patrick Winkler (rechts), sowie Dieter Grauel und Hans-Ludwig Walther.

Wo gibt's was
in Schlüchtern

Wir Schlüchterner Geschäftsleute
sind für Sie da!

Wir haben für Sie zusammengestellt, welche unserer Mitgliedsunternehmen wann geöffnet haben bzw. welche Dienstleistungen sie trotz geschlossener Ladengeschäfte anbieten. Unter:
www.wito-schluechtern.de

finden Sie die ständig aktualisierte Liste „Wo gibt's was in Schlüchtern“ mit den Kontaktdaten, Öffnungszeiten, Abhol- und Lieferserviceangebote unserer Gastronomen, Geschäfte, Dienstleister, Autowerkstätten sowie Handwerksbetriebe.

Kaufen Sie vor Ort -
damit es weitergeht.
Danke!

Wir sind für Sie da!
Bleiben Sie gesund!

SCAN MICH

WITO

Verein für Wirtschaft und Tourismus e.V.

Kreissparkasse Schlüchtern hilft: „gemeinsamdadurch“

Online-Gutschein-Plattform hilft durch die Krise

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Kreissparkasse Schlüchtern bringt mithilfe der Online-Gutschein-Plattform „gemeinsamdadurch“ hilfsbereite Menschen in der Region mit ihren Lieblingsläden und -unternehmen zusammen, die wegen der Corona-Krise Schwierigkeiten haben, ihr Geschäft zu betreiben. Über die Plattform www.gemeinsamdadurch.de können Verbraucher Gutscheine erwerben, die sie einlösen können, wenn die Wirtschaft wieder normal läuft.

„Wir merken, dass viele Menschen einen Beitrag dafür leisten wollen, dass trotz der Corona-Krise die vielen Läden und Geschäfte erhalten bleiben, die unsere Region so lebenswert machen“, begründet Torsten Priemer, Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Schlüchtern, das Engagement seines Instituts. Gerade die Unternehmen, die im Kampf gegen die Pandemie ihre Türen schließen mussten, bräuchten jetzt kurzfristig Umsätze – auch wenn sie ihre Leistungen erst in einigen Wochen oder Monaten erbringen.

„Die beiden Interessen – die Hilfsbereitschaft der Menschen und die Leistungsbereitschaft der Unternehmer – wollen wir zusammenbringen“, sagt Priemer: „Den

#gemeinsamdadurch – Mit Gutscheinen Gutes tun.

Abstand zwischen Kunden und Unternehmen, zu dem Corona uns alle derzeit zwingt, überbrücken wir mit der Gutschein-Plattform. So kommen wir gemeinsam da durch.“

Die neue Plattform ist auch über die Homepage der Kreissparkasse Schlüchtern erreichbar. Händler und Dienstleister aus der Region können sich mit einem einfachen

Prozess dort kostenlos anmelden. Sie selbst haben die Möglichkeit, das Gutscheinformal über die sozialen Netzwerke oder ihre Homepage zu bewerben. Sie haben aber auch die Möglichkeit, über einen QR-Code-Ausdruck, der im Schaufenster des geschlossenen Geschäfts angebracht wird, die Aktion dort zu bewerben. Wichtig ist es der Sparkasse, bei der Registrierung der Unternehmen nicht zwischen Kunden und Nichtkunden der Sparkasse zu unterscheiden. Alle Unternehmer erhalten die gleichen Möglichkeiten.

Die Plattform wurde entwickelt im „Sparkassen-Innovation Hub“ und gemeinsam mit dem Partner Atento realisiert. Entstanden ist die Idee beim Hackathon #wirvs-virus der Bundesregierung. Gutscheine gibt es unter www.gemeinsamdadurch.de über 10 Euro, 25 Euro, 50 Euro oder 100 Euro. Der Gegenwert jedes verkauften Gutscheins kommt 1:1 bei dem ausgewählten Unternehmen an und kann beim ausgewählten Empfänger eingelöst werden, wenn der Kampf gegen das Corona-Virus gemeinsam gewonnen ist.

Besonnen agieren, sich und andere schützen

Hessen beschließt Bußgeldkatalog / Soforthilfen für Unternehmer

SCHLÜCHTERN (BWB). Derzeit (Stand 2. April) gibt es 13 bestätigte Corona-Fälle im Stadtgebiet Schlüchtern. „Alle infizierten Personen befinden sich selbstverständlich in Isolation“, schreibt die Stadt Schlüchtern in einer Pressemitteilung.

Der Magistrat wendet sich an die Bürger: „Die sich ständig verändernde Zahl der Infizierten mag sich aktuell noch nicht bedrohlich anhören, gerade deswegen appellieren wir nochmals an alle Schlüchterner Bürgerinnen und Bürger, die Verordnungen und Empfehlungen der Bundesregierung trotz des sich ankündigenden schönen Wetters einzuhalten. Die Sonne lockt verständlicher Weise viele Menschen an diesen Tagen nach draußen, beachten Sie bitte trotzdem, dass das Kontaktverbot weiterhin besteht. Agieren Sie besonnen, beschützen Sie sich und andere!“

Die Stadtverwaltung kündigt für das Osterwochenende verstärkt Kontrollen durch Landes- und Ordnungspolizei an. Die Hessische Landesregierung habe für Verstöße einen Bußgeldkatalog er-

Bei Kontrollen durch das Ordnungsamt Schlüchtern wird zunächst ermahnt und belehrt.

lassen. Bei Kontrollen durch das Ordnungsamt werde vorerst ermahnt und belehrt. Abschließend heißt es: „Wir möchten gerade jetzt den Dialog mit allen Bürgerinnen und Bürgern weiter aufrecht erhalten. Daher ist die Hotline (06661) 85-0 auch über die Osterfeiertage im Rathaus zu den gewohnten Zeiten besetzt.“

Informationen zu den beschlossenen Bußgeldern erhalten Inte-

ressierte unter diesem Link: <https://www.hessen.de/presse/pressemitteilung/diese-krise-kennen-wir-nur-gemeinsam-bewaeltigen-0>.

Weiterhin stehen die Antragsunterlagen für die Soforthilfen für Unternehmen durch die Hessische Landesregierung zum Download bereit. Diese erhalten Sie unter folgendem Link: <https://rp-kassel.hessen.de/corona-soforthilfe>

Kostenfreie Online-Vorträge

Von Künstlicher Intelligenz bis zur Friedensethik im 21. Jahrhundert

REGION (BWB). In der Reihe vhs.wissen live bietet die Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig hochkarätige Vorträge von Experten aus Wissenschaft und Gesellschaft mit anschließender Online-Diskussion.

Am Dienstag, 14. April, von 19.30 bis 21 Uhr geht es um „Das große Nein“ – Eigendynamik und Tragik des gesellschaftlichen Protests. Prof. Dr. Armin Nassehi, erklärt, wie aus Kritik Protest wird, wie er eingebettet ist in die Kommunikationslogik unserer Zeit, wie sich seine Eigendynamik entfaltet und worin genau die Tragik des Protests besteht.

Am Dienstag, 22. April, ebenfalls von 19.30 bis 21 Uhr referiert

Dr. Manuela Lenzen zum Thema „Künstliche Intelligenz. Fakten – Chancen – Risiken?“ Der Vortrag skizziert die Geschichte der KI, die Versuche, das Unternehmen zu definieren, und die drei wichtigsten Ziele: die Suche nach intelligenten Lösungen für konkrete Probleme; den Versuch, durch Nachbilden intelligentes Verhalten von Tieren und Menschen besser zu verstehen; und das besonders ambitionierte Projekt, eine allgemeine künstliche Intelligenz zu schaffen. Manuela Lenzen hat an der Universität Bielefeld in Philosophie promoviert und schreibt als freie Wissenschaftsjournalistin und Sachbuchautorin vor allem Themen aus den Bereichen Kognitionsforschung und Künstliche Intel-

lizen.

Am Dienstag, 28. April, von 19.30 bis 21 Uhr dreht sich alles um die Frage „Wie kann eine Friedensethik im 21. Jahrhundert aussehen?“. Der Vortrag von Prof. Dr. Eberhard Schockenhoff analysiert die Kriegserfahrungen und Friedenshoffnungen der Menschen von der Antike bis zur Gegenwart.

Schockenhoff zählt zu den führenden katholischen Theologen. Er ist Professor für Moraltheologie an der Universität Freiburg und ordentliches Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften und des Deutschen Ethikrates.

Alle Termine und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage www.bildungspartner-mk.de.

Main-Kinzig-Kliniken gehen neue Wege

Versorgung von COVID-19-Patienten in Gelnhausen und Schlüchtern

REGION (BWB). „Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen“, so heißt es – und jeder, der in diesen Tagen die Main-Kinzig-Kliniken in Gelnhausen und Schlüchtern betritt, bemerkt sofort, dass sich die Abläufe in beiden Häusern grundlegend verändert haben. Die Kliniken gehen seit der Ausbreitung des Coronavirus neue Wege – und damit sind im wahrsten Sinne des Wortes auch neue Wege für Patienten entstanden.



Die Main-Kinzig-Kliniken in Gelnhausen und Schlüchtern (Foto) sehen sich zum jetzigen Zeitpunkt gut aufgestellt.

An beiden Klinikstandorten werden seit einigen Tagen Patienten behandelt, die an COVID-19 erkrankt sind. Die Vorbereitungen hierfür waren umfangreich: „Wir haben räumliche und personelle Kapazitäten schaffen müssen – und dies im Hinblick darauf, den größtmöglichen Schutz für alle zu gewährleisten, die sich in unseren Häusern aufhalten, ob Patienten oder Mitarbeiter“, so Geschäftsführer Dieter Bartsch. Die derzeitigen Strukturen sehen die intensivmedizinische Versorgung in Gelnhausen vor, sowohl in Gelnhausen als auch in Schlüchtern wurden Infektionsstationen eingerichtet. Insgesamt wurden an beiden Standorten neben zahlreichen Verdachtsfällen bisher 32 bestätigte COVID-19-Patienten versorgt, bei etwa fünf von ihnen war oder ist eine intensivmedizinische Behandlung notwendig. „Der Umbau unserer Intensivstation, der dank des großen Engagements vieler Mitarbeiter in wenigen Tagen abgeschlossen werden konnte, macht es möglich, dass wir uns stufenweise dem Bedarf an-

passen und situationsgerecht aufstellen können“, erklärt Bartsch. Und auch in Schlüchtern sorgt ein ausgeklügeltes Konzept dafür, dass COVID-19-Patienten getrennt von allen anderen Patienten untergebracht und speziell versorgt werden. Auch hier arbeiten Mitarbeiter aller Abteilungen und Berufsgruppen Hand in Hand bei der Entwicklung außergewöhnlicher Lösungen. Ein Beispiel ist die Versorgung der isolierten Patienten durch den sogenannten „Außendienst“. Da sich die Isolierstation im Erdgeschoss befindet und jedes Patientenzimmer mit einem Fenster ausgestattet ist, ist es bei der Versorgung nicht immer notwendig, das Patientenzimmer zu betreten: Benötigt der Patient beispielsweise lediglich eine Flasche Wasser oder hat eine Probe für das Labor abzugeben, kann eine Übergabe unter strengen Si-

cherheitsvorkehrungen durch das geöffnete Fenster erfolgen – dies erhöht erheblich den Mitarbeiterschutz. Als nicht nur äußerst hilfreich, sondern absolut notwendig hat sich an beiden Standorten das sogenannte Ampelkonzept erwiesen: Von Betreten der Häuser, aber auch im Laufe jeder Behandlung ist es maßgeblich, ob der Patient den Status „grün“, „gelb“ oder „rot“ aufweist – er also „nicht-infektiös“, „möglicherweise infektiös“ oder „nachgewiesenermaßen infektiös“ ist. „Dieses Farbsystem hat Vorrang vor den bisherigen Abteilungsstrukturen“, erläutert Bartsch: „Es ermöglicht uns, die Bereiche für jeden erkennbar abzugrenzen, Patienten zu leiten und unsere Mitarbeiter gezielt einzusetzen.“ Neue Wege schlagen die Kliniken auch in puncto Materialbe-

schaffung ein. „Wie für alle Kliniken ist es für uns eine große Herausforderung, Schutzmaterialien in ausreichenden Mengen zu beschaffen. Dieser nehmen wir uns mit höchster Priorität an“, erklärt der Geschäftsführer. Hierfür werden nicht nur die bestehenden Kontakte zu den Stammlieferanten genutzt, sondern auch unkonventionelle und kreative Lösungen gesucht – und dies auf regionaler bis hin zu internationaler Ebene. „Teilweise konnten wir große Produktmengen ordern und haben die entsprechenden Lieferungen auch schon erhalten. Für andere Produkte stehen die Lieferungen noch aus. Darüber hinaus stehen wir mit dem Hessischen Ministerium für Soziales und Integration hinsichtlich der geplanten Materialverteilung über das Land Hessen in Kontakt“, so Bartsch: „Klar ist: Dieses Thema wird uns in der nächsten Zeit noch intensiv begleiten, und wir schöpfen alle zur Verfügung stehenden Möglichkeiten aus.“ Insgesamt sehen sich die Main-Kinzig-Kliniken zum jetzigen Zeitpunkt gut aufgestellt und beobachten die Entwicklungen sehr genau, um weiterhin flexibel zu agieren. „Wir erhalten Unterstützungsangebote und Solidaritätsbekundungen aus der gesamten Region, für die wir sehr dankbar sind“, berichtet Bartsch. Dieser Zuspruch aus der Bevölkerung, der interne Zusammenhalt und die bisherigen Erfahrungen stimmen das Team aktuell zuversichtlich. Bis zum jetzigen Zeitpunkt konnten 14 COVID-19-Patienten bereits wieder entlassen werden.

Ich danke meinen Kunden für Ihr Vertrauen und wünsche allen ein frohes und gesundes Osterfest.

Testen Sie die Möglichkeit der kostenfreien Online-Live-Beratung auch Abends und am Wochenende.

Selbstverständlich bin ich weiterhin sowohl telefonisch als auch per E-Mail für Sie da.

Ihr Reisebüro Kerstin Schlingloff
Kurfürstenstraße 34 B
36381 Schlüchtern
Tel. 0 66 61/6 08 62 68
Termine nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail: kerstin.schlingloff@takeoff-reisen.de

Sie haben noch keine Idee, was Sie an Ostern essen möchten?

Nutzen Sie unseren Lieferservice (11 – 14 Uhr)
innerhalb Schlüchtern, Elm, Herolz und Niederzell
ab 15,- € Bestellwert frei Haus, außerhalb auf Anfrage.
Zusätzlicher Lieferservice ab 17 Uhr
ab 30,- € Bestellwert frei Haus

Qualitätsgarantie 100 %
• Original Edamer 40 %
• Täglich frischer Teig
• ohne Backzusatzstoffe
• Hausgemacht
...versprochen

La Vita
Ristorante • Pizzeria
Ehemalig Restaurant „Zum Adler“
Tel. (06661) 3006
Krämerstraße 53 • 36381 Schlüchtern
www.Lavita-Schluetchtern.de

Warme Küche bis 22 Uhr!

Besuchen Sie uns auch im Internet!

Montag: Ruhetag

Sofortausdrucke von Ihren Dateien (alle gängigen Datenformate / PC & MAC)
Kopier- & Scanarbeiten schwarz/weiß & farbig

Griebel
DRUCKDIENSTLEISTUNGEN
DIREKT IN SCHLÜCHTERN MITTE

Bahnhofstraße 6 • 36381 Schlüchtern • Telefon: 06661/2135 • Fax: 06661/3042
eMail:info@griebel-druck.de • www.griebel-druck.de • Mit Kundenparkplätzen direkt im Hof!

BEILAGENHINWEIS **Der Bergwinkel Wochen-Bote**

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:

Jawoll Schlüchtern • Bürger- und Gästezeitung BSS
Kfz.-Technik Freiensteinau • Optik May BSS
Bürgermeister Uffeln Steinau • Mcom Maienschein
Christliche Gemeinden SLÜ

FLIESEN KÖNIG

Fliesenverlegung von Meisterhand

36381 Schlüchtern • Marienbader Weg 5 • Tel. (06661) 3375 • http://www.fliesen-koenig.de

Bürotechnik infotec • Olympia
Bürobedarf Markenartikel
Büromöbel HUND • Köhl
Technischer Kundendienst

hiir
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 • Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 91 80 00

Frohe Ostern!

Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Schlappe Seppel Specialität 20x0,33 l zzgl. 4,50 Pfd. Liter = 1,67 €	10.99	Förstina Premium spritzig/medium 12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,42 €	4.99
Licher PILSNER-EXPORT 20x0,5 l zzgl. 3,10 Pfd. Liter = 1,00 €		Ach Du dickes Ei! 24x0,33 l zzgl. 3,42 Pfd. Liter = 1,26 €	9.99
Förstina Frisch&Fruchtig vers. Sorten 12x0,75 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,55 €	4.99	Coca-Cola Kombikiste 12x1,0 l zzgl. 3,30 Pfd. Liter = 0,79 €	9.49

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 09.04. - 15.04.2020
Höbäckerweg 24 - 36381 Schlüchtern

back to the roots ... **OPTIK STOLLFUSS**

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Osterfest und sind auch weiterhin persönlich für Sie da!

Obertorstraße 30
36381 Schlüchtern
☎ (0 66 61) 22 69

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
und Sa. 9 – 13 Uhr

Ostersamstag geschlossen

WIR SIND SCHLÜCHTERN

JEANS SHOP rech
HAUS DER JUNGEN MODE
SCHLÜCHTERN

Wir, das Team vom Jeans Shop Rech, hätten gerne am 1. April mit Kunden und Freunden das 50-jährige Jubiläum des Modehauses gefeiert.

Leider mussten wir aufgrund des Virus den Modebereich zunächst schließen; hiermit hat keiner gerechnet und unsere Modeberaterinnen sind nun erst mal zu Hause.

Die Fotos mit unseren Models entstanden eine Woche vor der Schließung.

Wir sind weiterhin für Schlüchtern mit unseren Obstgenüssen und Blumen für Sie da, die wir schon länger als 55 Jahre verkaufen.

Aufgrund der besonderen Lage haben wir uns noch besser aufgestellt und so gibt es bei uns nicht nur Äpfel, Spargel und Grüne Soße, sondern zusätzlich jetzt auch Schmand, süße und saure Sahne aus unserer Kühltheke, was gut und sehr dankbar von den Kunden angenommen wird.

Gerade in der heutigen Zeit gehören das Wort und das Einhalten von Abstand zur Pflicht, auch wünscht sich aktuell jeder Mensch ein Stück von Normalität zurück.

Und so ist der Satz „**Bleiben Sie gesund**“ nicht nur ein Ausdruck von gegenseitigem Respekt und Achtung, sondern verbirgt natürlich auch unsererseits den Wunsch, bald wieder im Modegeschäft aktiv tätig zu sein und die Kunden mit der schönen Frühjahrs-mode zu erfreuen.

Aber für alle, die ihre Lieblingsjeans ganz dringend brauchen, bieten wir einen kostenfreien Lieferservice auch per Post an, erreichbar sind wir montags bis freitags von 10.00 – 18.00 Uhr unter Telefonnummer **06661/44.00**.

Für Obstgenüsse und Blumen sind auch Extrabestellungen möglich, die wir Montag – Freitag von 9.00 – 18.00 Uhr und Sa. von 9.00 – 13.00 Uhr entgegennehmen.

Wir wünschen unseren Kunden und Freunden eine gute Zeit im eigenen Garten oder auf dem eigenen Balkon und freuen uns, wenn sie nicht online kaufen, sondern nach dem Motto handeln:

„Unterstützen Sie die Geschäftsleute in der Region, damit die Türen bald wieder aufgehen!“

Eine Initiative des Vereins **WITO** e.V. und des Bergwinkel Wochen-Boten

Familiennachrichten

Mein Fest ist nun verklungen,
wir haben gelacht, getanzt und gesungen.
Dass ich dies, bei guter Gesundheit erleben durfte,
hat mich sehr gefreut.

Herzlichen Dank

an meine Familie, die mir eine herrliche Feier bereitet hat
sowie allen Helfern/-innen, die uns unterstützt haben.
Bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekann-
ten möchte ich mich herzlichst bedanken für die Glück-
wünsche, Geschenke und die lieben Worte, die mir heute
noch zu Herzen gehen.

Besonderen Dank an meine Turnkameraden und dem
Schmiedechor der Metallinnung Gelnhausen/Schlüchtern,
der Obermeisterin der Innung und den ortsansässigen
Vereinen.

Diesen wunderschönen Tag werde ich nie vergessen.

Herzlichst Euer
Karl Heinz Roth
Sterbfritz, im Februar 2020

Ein herzliches **Dankeschön**
sage ich allen,
die mich anlässlich meines

80. Geburtstages

mit Glückwünschen,
Geschenken und Besuchen
erfreut haben.

Norbert Koch
Eckardroth

Neue Rubrik

REGION (BWB). Das Informationsportal CoroNetz des Main-Kinzig-Kreises ist wieder um eine Rubrik gewachsen: Die Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig (BiP) informiert als Tochtergesellschaft des Main-Kinzig-Kreises in Zeiten von Corona unter der neuen Rubrik „Bildung“ über digitale Lern- beziehungsweise Weiterbildungsmöglichkeiten. Im CoroNetz kann unter der Rubrik „Bildung“ zwischen den unterschiedlichen Fachbereichen gewählt werden.

Keine Gebühren

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Der Magistrat der Stadt Bad Soden-Salmünster und die übrigen Einrichtungsträger haben aufgrund des verfügbaren Betretungsverbots für Kinder in den Kinderbetreuungseinrichtungen die Gebührenerhebung vorübergehend ausgesetzt. Somit müssen die betroffenen Eltern für den Monat April vorerst keine Betreuungsgebühren an die Träger zahlen. „Insbesondere ist es uns aber

euler kuchen
und Ideenwerkstatt

Erlebnis – Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

ein Anliegen gewesen, dass für die Notbetreuung keine Betreuungsgebühren eingezogen werden“, so Bürgermeister Brasch.

„Rathaus-WG“ startet Livestream

Bürgermeister bleiben online mit Bürgern trotz Corona in Kontakt

BAD SODEN-SALMÜNSTER/ BIRSTEIN/SINN TAL (BWB). Die Bürgermeister Dominik Brasch (Bad Soden-Salmünster), Carsten Ullrich (Sinnthal) und Fabian Fehl (Birstein) haben sich etwas Besonderes ausgedacht: Ein interaktiver Bürgermeister-Livestream zum Thema „Krisenmanagement

euler kuchen
und Ideenwerkstatt

Erlebnis – Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

Netzwerks Junger Bürgermeisterrinnen‘ bin ich auf diese Idee gestoßen und wollte neben den digitalen Bürgersprechstunden, die ich momentan regelmäßig durchführe, auch diese Idee aufgreifen und freue mich, dass sich sofort weitere Kollegen von dem Format begeistern ließen“.

„Besondere Umstände erfordern besondere Maßnahmen“, ergänzt Sinnthals Bürgermeister Carsten Ullrich und ist sich sicher: „Der Austausch zwischen den Rathauschefs wird viele Bürgerinnen und Bürger animieren, sich zuzuschalten und mit Fragen einzubringen. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme“.

Der Livestream der „Rathaus-WG“ startet am Samstag, 11. April, um 13 Uhr auf Facebook. Von einem Austausch profitieren sowohl die Zuschauer, als auch die Bürgermeister selbst.



Die Bürgermeister Carsten Ullrich, Dominik Brasch und Fabian Fehl beantworten gemeinsam aus der „Bürgermeister-WG“ am kommenden Samstag die Fragen der Bürgerinnen und Bürgern aus ihren Kommunen per Livestream auf Facebook.

Notdienste

Bad Soden-Salmünster und Schlüchtern

Bad Soden-Salmünster
Apothekendienste: : **11. April:** easy-Apotheke (Salmünster), **12. April:** Apotheke im Globus (Wächtersbach), **13. April:** Hof-Apotheke (Wächtersbach), **14. April:** Kinzig-Apotheke (Wächtersbach), **15. April:** Rosen-Apotheke (Wächtersbach), **16. April:** Martinus-Apotheke (Bad Orb) und Vogelsberg-Apotheke (Schlierbach), **17. April:** Apotheke am Schloss (Birstein) und Jossa-Apotheke (Jossgrund).

17. April: Einhorn-Apotheke (Sterbfritz) und Bahnhof-Apotheke (Neuhof).

Ärztliche Notdienste: Der Ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer 116117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können weitere Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, Telefon (069) 63 01 51 10 zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin, Telefon (0 18 05) 60 70 11, zu erfragen.

Schlüchtern
Apothekendienste: **11. April:** Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Coestersche Apotheke (Neuhof), **12. April:** Brüder-Grimm-Apotheke (Steinau) und Kalbach-Apotheke (Kalbach), **13. April:** Marien-Apotheke (Flieden), **14. April:** Rathaus-Apotheke (Slü), **15. April:** Bergwinkel-Apotheke (Slü), **16. April:** Alte Apotheke (Slü),

Rewe wettet gegen Bürgermeister Brasch

Gewinner sind die Tafeln im Bergwinkel

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Eine besondere Wette haben Patrick Franz, Inhaber des Rewe-Marktes am Palmusacker, und Kurstadtbürgermeister Dominik Brasch geschlossen: Patrick Franz wettet, dass die Bürger Bad Soden-Salmünsters es nicht schaffen, bis Samstag, 11. April, 16 Uhr, 750 Eier an den Zaun vor dem Rewe-Markt am Palmusacker zu hängen.

Egal ob „natürliche“ Eier, gemalte oder gebastelte Eier – alles ist erlaubt. Pro Ei möchte der Fuldaer einen Euro an die Tafeln im Bergwinkel spenden, deren Arbeit in der momentane Krise wichtiger scheint denn je. „Wir freuen uns über diese mögliche Zu-

wendung an die Tafel in unserer Region, die eine wertvolle Arbeit leistet. Deshalb fordere ich alle Menschen in unserer Stadt auf, sich zu beteiligen und den Zaun am Palmusacker mit bunten Eiern zu schmücken“, so Bürgermeister Dominik Brasch.

„Wir unterstützen die Tafeln das gesamte Jahr über und stellen Waren an unseren Standorten zur Verteilung an die Schwächeren unserer Gesellschaft zur Verfügung“, führt Patrick Franz weiter aus. Gewinnt Bürgermeister Brasch die Wette wird sogar auf 1 500 Euro verdoppelt“, erklärt Franz abschließend.

logo bester Getränke-Fachmarkt Deutschlands

Zum vierten Mal in Folge ausgezeichnet

REGION (BWB). Passend zum 30-jährigen Jubiläum hat das Deutsche Institut für Servicequalität (DISQ) die logo Getränke-Fachmärkte nach 2014, 2016 und 2018 zum vierten Mal in Folge als besten Getränke-Fachmarkt Deutschlands ausgezeichnet.

In der Servicestudie, die im Auftrag des Nachrichtensenders n-tv durchgeführt wurde, sind 12 Getränkemarkt-Ketten näher unter die Lupe genommen worden. Je zehn Märkte pro Kette sind an zufälligen Orten und zu zufälligen Zeiten, von unabhängigen Personen mit Hilfe eines Mystery-Test bewertet worden. Im Fokus der Bewertung standen die Bereiche Angebot, Beratungskompetenz, Lösungsqualität, Kommunikationsqualität, Qualität des Umfeldes, Wartezeit und Erreichbarkeit, Zusatzservices sowie das Beratungserlebnis.

Neben dem Gesamtsieg belegen die logo Getränke-Fachmärkte in den Teilkategorien Angebot und Qualität des Umfeldes den ersten Platz. Weitere Informationen zur Studie unter <https://disq.de/2020/20200310-Getraenkema->

erke.html
Die Firma Heurich, ein im Jahr 1925 gegründetes und in dritter Generation geführtes Familienunternehmen, hat sich vom Ein-Mann-Betrieb zu einem der führenden Getränke-Fachgroßhändler und -Logistiker in Deutschland entwickelt und beschäftigt inzwischen mehr als 1 500 Mitarbeiter. Neben den eigenen 157 logo Getränke Fachmärkten, die in einem Radius von rund 150 Kilometern rund um die Zentrale in Petersberg bei Fulda gelegen sind, werden zusätzlich über 40 H-Getränkemärkte im Franchise-System sowie Hotels, Gaststätten, Restaurants und alle weiteren modernen Gastronomieformen mit einer Flotte von über 50 LKWs beliefert. Des Weiteren sind auch namenhafte Lebensmittel-einzelhändler sowie andere Großhändler unter den Kunden der Firma Heurich.

Treffen abgesagt

MARBORN (BWB). Der VdK-Ortsverband Steinau sagt das für den 16. April im Bayrischen Hof“ in Marborn geplante Treffen ab.

Nowak
Bestattungen

Niemand ist fort,
den man liebt.
Liebe ist ewige Gegenwart.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40
63628 Bad Soden-Salmünster

Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Das Kreuzworträtsel wird Ihnen präsentiert von

www.fotofreund.de

DER FOTOFREUND
STUDIO • VERKAUF • PRINTSERVICE • SCHULUNG

Schlüchtern

www.silentium-schluechtern.de

Restaurant | Lounge | Catering

Oper von Puccini	Auer-ochse	englisch: wir	franzö-sisch: wo	Gang-regler der Uhr
Gewinnung von Bodenschätzen	„füh-lende“ Pflanze	Krämerstraße 53 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 3006		Vorname d. Schauspielers Brynner
kleines Längenmaß (Abk.)		Anrufen – Bestellen – Abholen		Nadelbaum, Kiefer
fünfter Monat des Jahres	auf-rol-lbare Sicht-blende	Rufname von Guevara † 1967	tropische Baum-eidechse	
franzö-sisch: König		ein Vorder-asiat	Jazzstil (heiß)	Frauen-name
Stadt im Norden Brabants (Niedert.)		Ge-liebter der Julia		
Gewerbe-fläche	Kult-stätte in Jerusa-lem	indi-scher Bundes-staat	dt. TV-Modera-tor (Rup-recht)	poetisch: Stille
wesent-lich				
Schul-fest-säle			Fluss in Peru	
weib-liche Ver-wandte	Fir-le-fanz Krempel	alt-rö-mi-sche Spiel-würfel	verrückt	Teil der Druck-maschine
Pfad-finder-lager			deutsche Airline (Abk.)	
Spur		Spaß		
Vorname Schme-lings †			Ktz-Z. Ulm	

Auflösung des letzten Rätsels

■ E ■ P ■ D ■ K ■ B ■
■ B ■ L ■ A ■ U ■ A ■ E ■ U ■ G ■ I ■ G ■
■ O ■ ■ ■ ■ ■ B ■ ■
■ G ■ O ■ ■ ■ ■ ■ R ■ E ■ E ■
■ G ■ E ■ L ■ ■ ■ ■ ■ P ■ L ■ I ■ ■
■ I ■ ■ ■ ■ ■ D ■ ■
■ B ■ V ■ B ■ ■ ■ ■ P ■ G ■ E ■
■ A ■ I ■ A ■ O ■ R ■ T ■ E ■
■ B ■ R ■ A ■ U ■ N ■ K ■ O ■ H ■ L ■ E ■
■ D ■ L ■ ■ ■ ■ ■ R ■ E ■ N ■
■ A ■ P ■ A ■ R ■ T ■ M ■ E ■ N ■ T ■
■ M ■ E ■ N ■ U ■ E ■ ■ E ■ K ■ E ■
■ L ■ E ■ I ■ D ■ E ■ R ■ ■
■ ■ ■ ■ ■ S ■ A ■ U ■ ■
■ O ■ P ■ E ■ C ■ ■ ■ ■
■ M ■ E ■ H ■ U ■ B ■
■ G ■ A ■ L ■ E ■ R ■ E ■
■ N ■ E ■ O ■ ■ I ■ L ■

TRIENT

189 ww 440



Bürgermeister Dominik Brasch (rechts) und Patrick Franz.

Der Verfall von Körper und Geist lässt den Tod willkommen erscheinen.
Und dennoch, sein Eintritt macht uns traurig.

Danksagung

Sigrid Maienschein
* 1. 6. 1952 † 16. 2. 2020

Es war tröstlich zu erfahren, dass sie von so vielen Menschen geliebt und geschätzt wurde.

Herzlich danken möchten wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden gefühlt haben und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Besonderer Dank gilt Herr Pfarrer Gleim für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Aussegnung sowie dem Bestattungsinstitut Fehl und dem Pflegedienst Main-Kinzig (Lebensbaum) für die jahrelange Betreuung.

Im Namen aller Angehöriger
Heinrich Maienschein



Danksagung

Dieser Abschied brachte uns Trauer und Schmerz, jedoch lebt sie in unseren Herzen weiter.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Klaus für die würdige Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung. Danke dem Pflegepersonal der Diakonie für die gute Betreuung. Danke an Regina Röder und allen, die uns in der schweren Zeit zur Seite standen.

Im Namen aller Angehörigen
Uwe, Manuela und Erika

Steinau-Bellings, im April 2020

Gertrud Gaul

geb. Christe

* 23. Dezember 1946
† 8. März 2020

Es falten sich der Mutter Hände, die stets gesorgt für unser Wohl, die fleißig waren bis zum Ende, nun ruhen sie still und friedvoll.



Elisabeth Herche

geb. Kirst
(Liesel)

* 24. 6. 1929 † 2. 4. 2020

In Liebe und Dankbarkeit

**Thea und Frank
Elke und Jutta
Renate und Heinz
sowie alle Angehörigen**

36391 Sinntal-Sterbfritz, Schlüchterner Straße 15

Die Beerdigung auf dem Friedhof in Sterbfritz findet aus gegebenem Anlass im Familienkreis statt.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, und eine Last fallen lassen dürfen, die man sehr lange getragen hat, das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.

Hermann Hesse



Heinrich Hellwig

Konrektor a. D.

* 23. Mai 1920 † 2. April 2020

Wir trauern in Liebe und Dankbarkeit

Waltraut Frenz geb. Hellwig mit Familien
Regine Schubert geb. Hellwig mit Familien
und Angehörige

36381 Schlüchtern-Elm, Siedlung 3, April 2020

Aufgrund der aktuellen Situation müssen wir im engsten Familienkreis Abschied nehmen.

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Ehrenmitglied,

Herrn **Herbert Leskopf**

Herbert war mehr als nur ein passives Mitglied, er war Freund, er war Berater und er war Hilfe. Er hat uns in vielen Belangen unterstützt.

Das traditionelle Mittagessen am Kalten Markt Samstag beim Austrommeln, die gute menschliche Zusammenarbeit, die Entschlossenheit, dass die Hilfe unter den Vereinen immer im Vordergrund steht. Das warst Du für uns.

Das Leben wird weiter gehen, aber du hinterlässt eine große Lücke.

Du wirst uns fehlen und bleibst stets in unserer Erinnerung.

Historische Bürgergarde der Stadt Schlüchtern e.V.

Schlüchtern, im März 2020

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist. Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat, das kann Erlösung sein.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Maria Riefer

geb. Hohmann

* 24. Juni 1938 † 5. April 2020

In stiller Trauer

Peter und Simone Riefer
mit Arnold, Gunter und Holger
Jürgen und Gerda Paul geb. Riefer
mit Lisa und Ann-Kathrin
und alle Angehörigen

Steinau-Ulbach

Die Beisetzung findet aus gegebenem Anlass im engsten Familienkreis statt

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das ich dich sehen kann, wann immer ich will.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz Bannert

* 16. 10. 1957 † 05. 04. 2020

In stiller Trauer

**Doris Dehmer
Pierre und Marion
Ansgar und Anna mit Audrey,
Amber und Anakin
sowie alle Angehörigen**

63628 Bad Soden-Salmünster, Roter Weg 8

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Großer Anklang

REGION (BWB). Seit letzter Woche gibt es täglich um 15 Uhr eine Märchensendung, ausgestrahlt auf der Homepage des Main-Kinzig-Kreises (www.mkk.de). „Das in kürzester Zeit geschaffene Projekt hat sich bereits mit großem Erfolg etabliert. Zahlreiche Zuschauer, die sich dann auch an der Verlosungsaktion beteiligen und der große Zuspruch aus der Bevölkerung sprechen für sich“, berichtet Landrat Thorsten Stolz. Die erste Staffel wurde im Brüder-Grimm-Haus in Steinau gedreht. Margot Dernesch, Mariéle Syllwaschy und Brigitte Uffelmann trugen Märchen aus der Sammlung der Brüder Grimm vor. „Ganz besonders freue ich mich, dass wir aufgrund des großen Erfolges die Reihe fortsetzen werden. So viel sei schon mal verraten, die nächste Staffel wird gerade gedreht“, so Stolz. Drehort ist das GrimmsMärchenReich im Schloss Philippsruhe in Hanau



Ein Jahr ohne dich...

In liebevoller Erinnerung an unseren

Benni

Wir vermissen Dich!
Deine Familie



Nach manchen schweren Stunden und manchem großen Schmerz hast du nun Ruhe gefunden, meine liebe Schwester.

Lydia Kaus

* 24. März 1940 † 27. März 2020

In liebevoller Erinnerung

Deine Schwester Carola

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, du wolltest doch so gern noch bei uns sein, es ist so schwer, den Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein. Was du im Leben uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein, was wir an dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.

Wilhelmine Lauer

geb. Gerlach

* 24. 9. 1938 † 23. 3. 2020

In lieber Erinnerung

**Dein Heinrich
Klaus und Ursula
Reiner und Mirjam
Jessica
Jürgen und Bettina mit Kindern
Kai
sowie alle Angehörigen**

63628 Bad Soden-Salmünster/Romsthal, Am Steines 5

Die Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 22. April 2020, im engsten Familienkreis statt.







Bestattungen
Ruppel seit 1838

Bad Sodener Straße 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Telefon: 06056 1444
Bahnhofstraße 4 • 36396 Steinau a.d. Straße • Telefon: 06663 911789
info@ruppel-bestattungen.de • www.ruppel-bestattungen.de



„Wir ziehen alle an einem Strang“

Umfangreiche Hilfsmaßnahmen in Corona-Krise

Das Corona-Virus hält die Welt in Atem. In diesen schweren Zeiten steht die Stadt Schlüchtern ihren Gewerbetreibenden sowie allen Bürgerinnen und Bürgern, die Hilfe benötigen, zur Seite.

„Wir wollen helfen – entschieden, unbürokratisch und schnell“, sagt Schlüchterns Bürgermeister Matthias Möller (parteilos). Die Unterstützung für Unternehmerinnen und Unternehmen hat Möller zur Chefsache erklärt.

Er betont: „Wir wollen uns einen umfangreichen Überblick verschaffen – von großen Unternehmen wie Engelbert Strauss bis hin zum kleinen Einzelkämpfer, und zwar vom Gesundheitssektor bis zur Tourismusbranche. Die Probleme und Bedenken der Gewerbetreibenden können formlos per E-Mail, Fax oder Brief an uns gesendet werden.“

Die Stadtverwaltung analysiert und bewertet die Situation täglich neu und arbeitet fortlaufend daran, die regionalen Unternehmer zu unterstützen. Problemfälle würden gesammelt und an die entsprechenden Instanzen (Kreis, Land, Bund) weitergeleitet. Unternehmer können sich per Mail an buergormeister@schluechtern.de wenden. Erste Hilfspakete sind geschnürt.

Krisenstab der Stadtverwaltung

„Wir sind auf Extremsituationen weiterhin vorbereitet“, sagt Möller: Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, öffentliche Sicherheit, die Prozesse der Verwaltung würden gegenwärtig angepasst und funktionierten. An sieben Tagen in der Woche befasst sich der Krisenstab der Stadtverwaltung mit der aktuellen Situation und kann so auf aktuelle Geschehnisse reagieren. Das Notfalltelefon der Stadtverwaltung Schlüchtern ist unter (06661) 850 erreichbar. Die Zeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr sowie samstags und sonntags von 9 bis 15 Uhr.

Für hilfsbedürftige Personen ist derweil in Zusammenarbeit mit dem Edeka-Center „Herkules“ ein Versorgungsnetzwerk ins Leben gerufen worden. Bürgerinnen und Bürger, die zu einer Risikogruppe gehören oder die Wohnung nicht verlassen und deshalb nicht einkaufen können, können dieses Netzwerk nutzen. Die Telefonnummer lautet (06661) 85116, per E-Mail ist das Versorgungsnetzwerk unter pressestelle@schluechtern.de ebenfalls erreichbar. Dieses Versorgungsnetzwerk umfasst bereits mehr als 60 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Die ersten Helfer wurden schon an der Ausgabestelle der Schlüchterner Tafel eingesetzt. Zahlreiche Personen nehmen diesen Service in Anspruch. Bürgermeister Möller: „Ich weiß, dass die Schlüchterner sich gegenseitig beiseite stehen, wenn es notwendig ist. Aber diese Welle der Hilfsbereitschaft war so nicht zu erwarten. Ich bin begeistert.“

Keine Kindergartengebühren

Für den April wird die Stadt keine Kindergartengebühren erheben. Die Kindertagesstätten sind gemäß Anordnung des Landes Hessens geschlossen, um die Pandemie einzudämmen. „Schlüchtern ist bekanntlich eine familienfreundliche Stadt. Es kann nicht sein, dass für eine Leistung gezahlt werden muss, die nicht erbracht wurde“, sagt Bürgermeister Möller. Bewusst habe man sich entschieden, auch für Eltern die Gebühren auszusetzen, die eine Notfallbetreuung in Anspruch nehmen. Sollten die Einrichtungen auch im Mai noch geschlossen bleiben, werden in diesem Monat ebenfalls keine Gebühren eingezogen. „Wir sind uns im Magistrat einig: Außergewöhnliche Ereignisse erfordern außergewöhnliche Maßnahmen. Ich bin froh, dass wir in Schlüchtern alle an einem Strang ziehen.“

Bürgermeister Möller: Wir helfen gerne

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Die Corona-Pandemie hat die Bundesrepublik Deutschland vor eine ihrer größten Herausforderung seit Bestehen gestellt. Auch wir gehen mit dieser neuen Situation um. Unsere Gewerbetreibenden fürchten um ihre Zukunft, unsere Bürgerinnen und Bürger fürchten um ihre Gesundheit und vor allem auch um ihre private Existenz. Unsere Stadtverwaltung nimmt diese Sorgen sehr ernst und unternimmt alles Mögliche, um den Menschen unserer Stadt in dieser schweren Lage beizustehen. So haben wir eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die sich täglich intensiv mit der Situation in unserer Stadt befasst. Diese Arbeitsgruppe ist sieben Tage in der Woche im Dienst und kann somit so schnell

sam meistern.

Mein Dank gilt allen Helferinnen und Helfern im Gesundheitssystem und in vielen weiteren Bereichen, zum Beispiel im Einzelhandel. Darüber hinaus möchte ich aber auch ein großes Dankeschön für das engagierte Handeln an Landrat Thorsten Stolz, die Kreisverwaltung und das Gesundheitsamt sowie das Gefahrenabwehrzentrum richten. Sie haben uns bisher souverän in der Krise begleitet.

Auch die Lehrerinnen und Lehrer in Schlüchtern, die den Lern- und Lehrbetrieb gewährleisten, machen einen tollen Job. Nicht unerwähnt lassen möchte ich auch die Eltern, die zurzeit oft vor große organisatorische Herausforderungen gestellt werden.



wie möglich auf aktuelle Geschehnisse reagieren.

Wir stehen unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung – nicht nur über das eingerichtete Krisentelefon oder online. Das Rathaus kann auch aufgesucht werden. Hier wurde kurzfristig eine Türsprechanlage installiert. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nach wie vor in allen Belangen für Sie da!

Wichtig sind zurzeit das Miteinander und die gegenseitige Unterstützung. Wenn wir alle zusammenstehen, dann können wir diese Herausforderung gemein-

Die Bürgerinnen und Bürger Schlüchterns haben von der Stadtverwaltung einen Brief erhalten. Hierin gibt es viele Informationen, es sind alle Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner genannt und auch Verhaltensregeln aufgeführt. Haben Sie keine Scheu, sich mit Ihren Problemen an mich oder meine Mitarbeiter zu wenden. Wir helfen Ihnen sehr gerne.

Wenn sich alle an die Maßnahmen halten, dann schaffen wir es gemeinsam aus der Krise.

Ich wünsche Ihnen allen viel Kraft, Durchhaltevermögen und vor allem Gesundheit.



HIER ENTSTEHT DIE **NEUE MITTE** SCHLÜCHTERNS

**JETZT
GEHT'S
LOS!**

- KULTUR- & BEGEGNUNGSZENTRUM
- WOHNEN & HANDEL
- HESSENS ERSTE INDOOR-KINDERERLEBNISWELT
- BUNDESVERBAND MITTELSTÄNDISCHE WIRTSCHAFT
- SPRACH-KITA
- FAMILIENZENTRUM CHECK IN
- EUROPA AKADEMIE
- SENIORENBÜRO
- WEITZELBÜCHEREI
- GASTRONOMIE



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

INVESTITIONSPUNKT
Soziale
Integration
im Quartier

WWW.VISITSCHLUECHTERN.DE

Aktive
Kernbereiche
in Hessen

Ab in die
Mitte!
Die Innenstadt-Offensive
Hessen

IBC
Ingenieurbau Consult



LEGENDE

- BAUZAUN
- FUSSGÄNGERTUNNEL
- ABRISS LANGER UND KREISSPARKASSE
- BAUSTELLENZUFAHRT
- BAUSTELLENAUSFAHRT
- FAHRTRICHTUNG FÜR DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHR
- ZEBRASTREIFEN
- TRAFO

OBERTORSTRASSE:
BEFAHREN OHNE EINSCHRÄNKUNGEN
MÖGLICH!

PARKMÖGLICHKEITEN

1. AM UNTERTOR
2. UNTER DEN LINDEN
3. STADTHALLE
4. AM RATHAUS
5. OBERTORSTRASSE
6. AMTSBERG
7. FULDAER STRASSE
8. HEINLEINPARKPLATZ
9. BAHNHOFSTRASSE
10. HALLENBAD
11. GROSSSPORTHALLE
12. FREIBAD
13. BAHNHOF
14. GETRÄNKE LAMBERT



KONTAKT STADTVERWALTUNG

KRÄMERSTRASSE 2 | 36381 SCHLÜCHTERN | 06661 85-0
STADTVERWALTUNG@SCHLUECHTERN.DE
WWW.SCHLUECHTERN.DE

... in Hessen
Schlüchtern
Staatlich anerkannter Luftkurort

Erste Lieferungen von Schutzausrüstung für 135 ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen

Kreis reagiert auf Engpässe und stockt Lieferungen mit dringend benötigten Materialien erheblich auf

REGION (BWB). Bereits Anfang der vorvergangenen Woche hatten die Pflegestützpunkte des Kreises alle ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen beziehungsweise Pflegedienste nach deren dringendsten Bedarfen abgefragt.

„Die Schutzausrüstung ist weiterhin die Achillesferse dieser Pandemie. Deswegen ist es gut, dass nun endlich wenigstens einige Lieferungen bei uns und damit auch bei den Einrichtungen ankommen“, erläutern Landrat Thorsten Stolz und Susanne Simmler als Sozial- und Gesundheitsdezernentin. Dringend benötigte Pakete mit Desinfektionsmittel, Mund-Nasen-Schutz und Einmalhandschuhen wurden in der vergangenen Woche von Mitarbeitenden des Gefahrenabwehrzentrums, des Gesundheitsamtes und der AQA für die 135 ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen im Main-Kinzig-Kreis zusammengestellt und für den Abtransport fertig gemacht. Eine Aufgabe, die leicht von der Hand ging, obwohl es viel zu tun gab. „Wir wissen, wie dringend das Material gerade für die Pflege der älteren und pflegebedürftigen Menschen gebraucht wird. Das spornt uns alle an“, sagt Denis Palige, der mit bis zu sieben Kolleginnen und Kollegen mit der Kommissionierung der Pakete beschäftigt war „Für uns steht an erster Stelle, dass wir mithelfen, die Sorgkultur in den ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen des Kreises zu erhalten. Dafür brauchen die, die jetzt die Hel-

den dieser Pandemie sind, die Pflegerinnen und Pfleger, ausreichend Schutz“, erklärt Landrat Stolz. Der Nachschub von Schutzausrüstung für die Pflege und Altenpflege wird derzeit bei allen kommunalen und staatlichen Stellen mit hoher Priorität vorangetrieben. „Wir haben deshalb entschieden, die Lieferung des Landes Hessen aus eigenen Beständen noch einmal aufzustocken und zu ergänzen, damit die 135 Pflegeeinrichtungen beziehungsweise Pflegedienstleister zwischen Maintal und Sinntal ihre wichtige Arbeit fortsetzen können“, so der Landrat. Die Kreisspitze um Landrat Thorsten Stolz, Erster Kreisbeigeordneter Susanne Simmler und Kreisbeigeordnetem Winfried Ottmann hatte beim Land Hessen den Bedarf an Schutzausrüstung frühzeitig angemeldet und schon mehrfach die Lieferungen angefordert. Aufgrund eigener Bestellungen der letzten Tage konnte der Main-Kinzig Kreis nun weitere



Güter verteilen. „Durch das Land haben wir am vergangenen Freitag lediglich 48 000 OP-Masken erhalten. Die Einrichtungen haben uns aber angezeigt, dass auch Handschuhe und Desinfektionsmittel dringend benötigt werden. Dort konnten wir den Bedarf aus eigenen Beständen decken“, betonen Landrat Stolz und Erste Kreisbeigeordnete Susanne Simmler. Allerdings wiesen Landrat und So-



Mitarbeiter des Gefahrenabwehrzentrums des Main-Kinzig-Kreises, des Gesundheitsamtes und der AQA haben dringend benötigte Schutzausrüstung für die ambulante und stationäre Pflege aus eigenen Reserven und Lieferungen des Landes Hessen gepackt. Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe und Desinfektionsmittel kommen in den 135 Pflegeeinrichtungen im Main-Kinzig-Kreis zum Einsatz und wurden am vergangenen Wochenende an die 29 Städte und Gemeinden geliefert.

zialdezernentin darauf hin, dass sie weitere Lieferungen durch Land und Bund erwarten. Gerade die spezielleren Schutzmaterialien würden dringend gebraucht. Auch hier habe der Main-Kinzig Kreis für die gesamte Region von Maintal bis Sinntal alle Einrichtungen im Blick. Bereits vor geraumer Zeit hatte der Main-Kinzig Kreis den dringendsten Bedarf gedeckt, damit der Betrieb in den Arztpraxen mit den größten Engpässen weitergehen konnte. Nun wurden Lastwagen für den Pflegebereich gepackt – ein großer logistischer Aufwand. Denn das Material wurde nach individuellem Bedarf

verteilt. „Nicht bei allen ambulanten und stationären Einrichtungen sieht die Versorgungslage gleichermaßen schlecht aus. Wir schauen genau, wie wir das uns zur Verfügung stehende Material so verteilen, dass alle Engpässe bestmöglich gemildert werden“, erläutert Landrat Stolz und ist sich genauso bewusst, dass die jetzt gelieferten Materialien nur eine erste Not lindern. Das Land Hessen hat am Freitag 48 000 Stück Mund-Nasen-Schutz für den Bereich Pflege an den Main-Kinzig-Kreis verteilt, diese konnten durch eigene Bestellungen auf 70 000 Stück Mund-Nasen-Schutz aufgestockt werden.

Hinzu kamen 4 000 Liter Desinfektionsmittel und 130 000 Einmalhandschuhe, die der Main-Kinzig-Kreis eigenständig organisiert hat. „Wir haben die Situation fürs Erste entschärft, der Versorgungsengpass ist damit aber noch lange nicht behoben, wir müssen weiter darauf drängen, dass der Main-Kinzig-Kreis mit dringend benötigter Schutzausrüstung versorgt wird. Nur so können wir die systemrelevante Infrastruktur am Laufen halten“, erklärt Susanne Simmler als zuständige Sozial- und Gesundheitsdezernentin. Erfreulich sei, dass durch die Kooperation der beiden Unternehmen Evonik und Dreier nun zumindest der Nachschub an Desinfektionsmittel für die Hände vorerst gesichert ist. Die beiden Unternehmen, die in den Bereichen Spezialchemie sowie Hygiene und Gebäudereinigung produzieren, haben für den Main-Kinzig-Kreis Händedesinfektion in 6 500 Einliter-Flaschen produziert. Landrat Stolz lobte die Initiative als gutes Beispiel für „Made in MKK“ in schwierigen Zeiten: „Sie ist ein wichtiger Baustein, damit wir die Herausforderungen durch die Corona-Pandemie vor Ort gemeinsam bewältigen können.“ Der Landrat kündigte an, dass der Kreis unbürokratisch und schnell zur Verfügung stehende Schutzausrüstung, auch Material von regionalen Unternehmen und eigene Bestellungen organisieren und unabhängig von weiteren Lieferungen zur Verfügung stellen wird, um auch kurzfristig über Engpässe hinweg zu helfen. Die gute Zusammenarbeit zwischen Kreis und den 29 Kommunen lobt Landrat Thorsten Stolz

ausdrücklich: „Die Wege sind kurz und die Zusammenarbeit funktioniert reibungslos. Bereits bei der Auslieferung an die Arztpraxen haben die Kommunen gut mitgezogen und das war am vergangenen Wochenende wieder der Fall.“

Hotline der Stadt

STEINAU (BWB). Die Stadt Steinau teilt mit, dass aufgrund der Coronavirus-Pandemie eine lokale Hotline für die Steinauer Bürger eingerichtet wurde. Bürgermeister Uffeln ist von montags bis freitags jeweils von 9 bis 17 Uhr unter der dienstlichen Telefonnummer (06663) 973-65 sowie samstags und sonntags 24 Stunden unter der privaten Telefonnummer (06663) 9 12 78 90 erreichbar.

Jungtierschau und Ausflug

SCHLÜCHTERN (BWB). Die Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins H 470 Schlüchtern musste abgesagt werden. Neuer Termin ist der 24. Juli um 20 Uhr Gaststätte Acisbrunnen in Schlüchtern. Am 25. und 26. Juli findet, nach derzeitigem Stand, die Jungtierschau der Kaninchenzüchter gemeinsam mit dem Kaninchenzuchtverein Vollmerz in deren Vereinsheim statt. Für Samstag, 22. August, ist ein Vereinsausflug zum Weinfest nach Wiesbaden mit dem Besuch einer Kleintierzuchtanlage geplant.

Wir sind für Sie da!

MARKTPLATZ SINNTAL

Liebe Kundinnen und Kunden, die wirtschaftlichen Folgen der Coronakrise sind für unsere Betriebe existenziell. Bitte nutzen Sie unsere Angebote auch während der beschränkten Zeit – Sie sichern damit den Fortbestand des vielfältigen Angebots in unserer Region!

HYGIENE
wird großgeschrieben!
Unsere Mitgliedsbetriebe achten auf die Einhaltung der Hygieneregeln.
Helfen Sie mit:
Halten Sie Abstand!

Sterbfritz
ASH Heil Sanitär & Heizungsbau
Montage und Kundendienst,
AbholService, Tel. (0 66 64) 326
E-Mail: Heil-Heizungsbau@online.de

Elektro Berkel
Außendienst / Telefonberatung
Notklingel am Werkstatteingang
Mo-Fr 9-12 / 14-18, Sa 9-13 Uhr
Tel. (0 66 64) 96 0 90
E-Mail: service@elektro-berkel.de

Elektro Melk
Service und Kundendienst
Liefer- und AbholService
Tel. Beratung (0 66 64) 91 94 65
Mo-Fr 8-13 / 14-18, Sa 8-13 Uhr
E-Mail: info@elektro-melk.de

Farben-Merx
Schimmel-Sachverständiger, Energieberater, Malerbetrieb geöffnet,
Telefonberatung
Terminvereinbarung: Tel. (0 66 64) 231
Schimmel-Hotline 0172 / 95 80 504

Gemeinde Sinntal, Rathaus
Infos unter sinntal.de
Tel. Mo-Fr 8-12 Uhr (0 66 64) 80-0

Get Fit
Fitness-Studio geschlossen. Trainingspläne für Zuhause mit Member-App
E-Mail: info@getfit-sinntal.de

Hölzer Kommunikation
Tel. Service-Terminvereinbarung, Liefer- und AbholService
Tel. (0 66 64) 91 90 11
E-Mail: info@khkkm.de

Hohmann Beerdigungen
Jederzeit erreichbar, Tel. (0 66 64) 284

HS Finanz-Service
Versicherungsmakler GmbH
Kundenberatung online oder telefonisch
Tel. (0 66 64) 403 50 10
Web: strott-finanzen.de

Immobilienwelt Kress
Tel. (0 66 64) 25 85 13 (9-14.30 Uhr)
www.immobilienwelt-kress.de

Karina's Blumenladen
Halbtags geöffnet, Mo-Sa 8.30-13 Uhr
Lieferservice Tel. (0 66 64) 91 88 20
blumenladen-karina@t-online.de
WhatsApp: 0172 9085 801

Optik Müller
Terminvereinbarung erwünscht
Mo-Fr 8.30-18 Uhr, Mi u. Sa 8.30-13 Uhr
Tel. (0 66 64) 40 38 70

Optikstüberl
Tel. Terminvereinbarung
Einlass durch Ladenklingel
Mo-Fr 10-15.30 Uhr, Mi u. Sa 10-12 Uhr
Tel. (0 66 64) 26 988 51

Psychotherapeutische Praxis Dipl. Psych. PP Heike Merx
Termine per Videochat,
Telefon-Sprechzeiten: Mo 7.40-9 Uhr,
Mi 14-15 Uhr, Fr 12-13 Uhr
Tel. (0 66 64) 91 97 75
E-Mail: heike.merx@t-online.de

Suzuki Kaufmann
Service besetzt Mo-Fr 7-12 / 13-16 Uhr
Tel. (0 66 64) 960 10
Notfall-Nr: Jan Kaufmann 0170 2600 524

Zweirad Roth
Metallbau-, Fahrrad- und Rasenmäher-Werkstatt geöffnet, Tel. Terminvereinbarung, Liefer- und AbholService für Reparaturen möglich
Mo-Fr 9-12.30 / 14-18, Sa 9-13
Tel. (0 66 64) 76 56

Altengronau
EDV Sachverständiger Marcel Jordan
Dienstleistungen per Fernwartung
Tel. erreichbar: (0 66 65) 900 7245
m.jordan@edv-sachverstaendiger-mkk.de

Gärtnerei Schüßler
unverändert geöffnet, Tel. (0 66 65) 248
www.blumen-schuessler.de

Gaststätte Zur Krone
Außer-Haus-Service,
Facebook-Speisekarte
Do -So 17-20 Uhr, Tel. (0 66 65) 91 90 35

Jossa
Landhotel zum ‚Jossgrund‘ Metzgerei Zeller
Hotel geöffnet für Monteur und Mitarbeiter in systemrelevanten Berufen (nicht für touristische Zwecke)
Tel. (0 66 65) 254, Fax: 8164
E-Mail: fzeller@t-online.de
www.landgasthof-jossgrund.de

Mottgers
Landgasthof Am Brunnen
AbholService, tel. Vorbestellung
Mi-Sa 17-20 Uhr, So 12-20 Uhr
Tel. (0 66 64) 78 03

Roadgrill
Nur Abholung: Mühlenstr. 1
Fr-Sa 12-18 Uhr, Bestellungen unter:
(0 66 64) 91 19 36
oder WhatsApp 0172 9009967

VLH Beratungsstelle Harald Löffert
Telefonberatung (0 66 64) 91 88 31

Sannerz
A. Cichon Buchhaltungsbüro
Tagsüber erreichbar
(0 66 64) 91 18 01
oder 0176/51012821

Mühlenbäckerei Siemon
Weiterhin geöffnet: Di-Fr 5.30-18.00 Uhr,
Sa 5.00-13.30 Uhr, So 7.30-10.30 Uhr
Tel. (0 66 64) 78 11

Schwarzenfels
Holzwerkstätte Schiefer GmbH
Betrieb und Büro weiterhin geöffnet
Terminvereinbarung erwünscht
Tel. (0 66 64) 76 11
E-Mail: info@schiefer-haus.de

Gasthaus zur Burg
AbholService, tel. Vorbestellung
Speisekarte: www.gasthaus-zur-burg.de
Do-Sa 17-20 Uhr,
So 11.30-14 / 17-20 Uhr
Tel. (0 66 64) 91 91 40

Landgasthof Wittenzellner
Täglich ab 17 Uhr / Sa/So auch Mittags -
Außer-Haus-Service mit tel. Bestellung
Lieferservice für ältere Mitbürger
Tel. (0 66 64) 71 65

Weichersbach
Gasthof zum Stern
AbholService: Di-So 15-21 Uhr
Speisekarte auf facebook
Tel. (0 66 64) 68 27
E-Mail: zumsternsinntal@web.de

Hölzer Landtechnik
Landmaschinenservice, Hydraulikschlauch-Notdienst
Tel. (0 66 64) 91 90 40
www.hoelzer-landtechnik.de

Thermomix Beraterin Frauke Belz
Thermomixbestellung per Telefon oder E-Mail –
30 Tage unverbindlich testen
Tel. (0 66 64) 66 01
frauke.belz@thermomix-kundenberatung.de

Weiperz
Gasthaus Döppler
Straßenverkauf, Speisekarte unter:
gasthausdoeppler.de
Fr-Sa 17.30-19.30, So 11-14 Uhr
Vorbestellung unter (0 66 64) 14 89

Züntersbach
Mehytec OHG
Dienstleistungen und Warenhandel
u.a. Hygiene- u. Desinfektionsartikel
Tel. (0 97 41) 18 06 910
E-Mail: info@mehytec.de

GERADE JETZT!
kauf lokal!

GEWERBE VEREIN SINNTAL e.V.

Ständig aktualisierte Liste zum Download unter:

www.gewerbe-sinntal.de

Erster deutscher CoronaPass unterstützt einen sicheren Ausstieg Deutschlands aus dem Lock-Down

MyBodyPass: Eine einzigartige, innovative Corona-Monitoring App / Nutzung datenschutzsicher und auch ohne Smartphone möglich

REGION (BWB). In den Zeiten von Corona sind flächendeckende CoVid19-Tests von enormer Wichtigkeit. Damit diese jedoch über die Zeit nicht ins Leere laufen und sich neue Infektionsketten unerkannt entwickeln, ist begleitend zu den Tests ein effektives CoVid19-Monitoring in der Bevölkerung erforderlich.

Während gerade über GPS-Tracking oder Bluetooth-Kommunikation zwischen Smartphones diskutiert wird, hat das Gemeinschaftsprojekt MyBodyPass aus Hessen eine einzigartige und innovative Lösung parat. Die Corona-Monitoring-App CoronaPass wurde entwickelt, um zur Abflachung der Infektionskurven („FlattentheCurve“) und zur Normalisierung unseres Alltags beizutragen.

CoronaPass ist ein Softwaresystem, das auch als App verfügbar ist. Es basiert auf der bestehenden medizinischen Software-Plattform MyBodyPass, die bereits den digitalen Implantate-Ausweis anbietet. Über diese Technologie ist es nun möglich, flächendeckend in Deutschland allen privaten und staatlichen Nutzern Millionen individueller QR-Codes als Pass-Checkpoints zur Verfügung zu stellen. Für öffentliche Plätze, Unternehmen (Handel, Dienstleister), Ehrenamt (zum Beispiel Feuerwehr, Sportvereine), Gesundheitswesen (Krankenhaus, Arztpraxis, Pflegeheim), öffentliche Einrichtungen (Schulen, Universitäten, Bibliotheken, Verwaltungsgebäuden) bis hin zu privaten Liegenschaften (Haus, Garten, Wohnung und ähnliches) können diese QR-Codes vor Ort ausgedruckt und im Eingangsbereich gut erkennbar angebracht oder auf Tablets angezeigt werden. Über einen kurzen Scan des QR-Codes am Pass-Checkpoint registrieren User ihre eigene Anwesenheit im Gebäude und prüfen ihre Zugangsberechtigung für diesen Ort. Das wird dadurch ermöglicht, dass verschiedene Klassifikationen der Pass-Checkpoints zum Beispiel nach Risikostufen und Sicherheitsbereichen variabel einstellbar sind. So muss beispielsweise ein Pflegeheim eine höhere Absicherung nach außen einstellen als ein Ladengeschäft. Die Nutzung ist aber auch ohne App oder Smartphone möglich, denn die Registrierung an wichtigen Stellen (Arzt, Apotheke, Verwaltung) kann technisch optional auch ohne App durch manuelle Eingabe eines individuellen Pins oder das Einscannen seines einmalig angelegten MyBodyPass-Ausweises erfolgen (zum Beispiel über Tablet, Terminal oder PC).

„Mit der intelligenten App, dem QR-Code und der Datenbank mit Echtzeit-Informationen sind die Sicherheit der Gesundheit und die Bewegungsfreiheit, soweit wie möglich, wieder herstellbar. „So können wir eher früher als später damit beginnen, mit großen Schritten zur Normalität im Alltag der Menschen und der Wirtschaft zurückzukehren und gleichzeitig die Risiken für die Gesundheit der Bevölkerung so gering wie möglich zu halten“, ist Dr. med. Bernd Hölper, Facharzt für Neurochirurgie, überzeugt. Er hat gemeinsam mit Dr. med. Michael Eichler (beide sind Betreiber des Wirbelsäulenzentrums Fulda Main Kinzig) und Dipl.-Ing. Daniel Auerbach (Geschäftsführer der A&S Engineering GmbH in Fulda) die Entwicklung dieser medizinischen Software-Plattform initiiert. Das Team von MyBodyPass besteht aus erfahrenen Medizinern, IT-Experten, Ingenieuren mit Engineering Know-how und juristischen Experten.

Zur Nutzung des CoronaPass sagt Bernd Hölper: „Wir können mit der Kombination aus QR-Code an Gebäuden und der App Corona-abgesicherte Zonen errichten. Im ersten Schritt für kritische Strukturen wie Pflegeheime, Krankenhäuser und Arztpraxen, im nächsten Schritt auch für Wirtschaft, Handel und Handwerk. Voraussetzung ist dafür, dass möglichst viele Menschen freiwillig teilnehmen. Eine Zutrittskontrolle mittels CoronaPass wird hierbei sicherlich in der Verbreitung der App sehr helfen. Nur wer sich an kritischen Orten wie Pflegeheim oder Krankenhaus ausweist, kommt auch hinein. In der aktuellen Situation ist das leider unausweichlich, alle anderen Systeme bieten im Vergleich dazu eine viel zu große Unsicherheit.“

Mit-Initiator Dr. Michael Eichler sieht gute Chancen, den CoronaPass bereits bis Ostern umzusetzen: „Die Verwendung der App in Kombination mit QR-Codes ist überall einsetzbar, flexibel, robust und sofort realisierbar. Die Technologie von CoronaPass ist skalierbar von einzelnen Räumen bis hin zum internationalen Einsatz. Die App berücksichtigt alle Kriterien des Datenschutzes und respektiert eine maximale individuelle Datenhoheit aller User, ermöglicht gleichzeitig aber auch eine größtmögliche verantwortbare Bewegungsfreiheit und eine vernünftige Rückkehr zur Normalität. Mit der Technologie von CoronaPass und der Kooperation mit staatlichen und medizinischen Stellen ist eine vollständige Etablierung bis Ostern 2020 möglich.“

CoronaPass löst durch seinen strukturellen Ansatz die Schwächen bisheriger Systeme (z.B. GPS-Tracking, Bluetooth-Kopplung, Datenschutz). Durch den aktiven Scan des QR-Codes mit Hilfe der App kann jeder Raum, jede Etage, jeder Platz und jede Einrichtung präzise auf Personen mit oder ohne Risiko gescannt werden. Und das völlig anonymisiert. Dazu sind GPS-Tracking und Bluetooth-Techniken nicht in der Lage. Bluetooth-Verfahren sind beispielsweise nicht geeignet für Menschen ohne Smartphone, die sich im Gegensatz dazu mit einem ausgedruckten CoronaPass an einem Terminal oder einem anderen Handy registrieren können. „Entscheidend ist doch, dass eine Person, die Kontakt zu einem Covid19-positiv getesteten Menschen hatte, erst gar nicht in eine kritische Einrichtung wie ein Pflegeheim hineinkommt. Durch den QR-Code und die App CoronaPass ist der Corona-Status des Users erkennbar, er kann entweder Zutritt erhalten oder eben nicht, falls das Risiko für alle anderen an dem Ort zu hoch ist. Das gilt in diesem Beispiel für Besucher gleichermaßen wie für angestelltes Personal. Bei der Bluetooth-Variante muss sich der Besucher erst mit einer anderen Person koppeln, und dann kann es schon zu spät sein“, nennt Dr. Hölper einen wichtigen Vorteil der neuen App. „Oder stellen Sie sich vor, Sie gehen – hoffentlich bald nach dem Lock-Down – wieder in ein Restaurant. Dort lassen Sie auf dem Tisch Ihr Handy liegen und gehen zum WC. Dort können Sie durchaus engen Kontakt zu einem Covid19-Positiven haben, ohne dass Sie es jemals erfahren werden. Wenn aber Gäste nur dann eingelassen werden, die sich im Eingangsbereich am QR-Code einscannen und einen Corona-Status „grün“ besitzen, haben wir eine größtmögliche Sicherheit für diesen Ort“, ergänzt Daniel Auerbach.

Am Anfang steht eine freiwillige, wahlweise anonyme und kostenlose Registrierung aller

User. Persönliche Begegnungen können von Usern freiwillig mit Contact-Check („digitaler Händeschlag“) dokumentiert werden, um im Fall von Infektionen die Kontaktketten rasch rückverfolgen zu können. Mit Scan des oder Raum aufhalten. Bei großen Events ist optional nach Einverständniserklärung auch eine eindeutige Identifizierung zum Beispiel über Personalausweis mit Erfassung personenbezogener Daten sowie eine Zählung (Ermittlung der maximalen Teilnehmerzahl) möglich, um im Falle einer Infektion später die teilnehmenden User informieren zu können.

Anonymisierte Übersichten über den „CoronaStatus“ von Plätzen, Gebäuden oder Räumen sind in Echtzeit möglich. Hotspots und Bewegung lassen sich so auffinden, um Gesundheit und Leben schützen zu können. Jeder registrierte User erhält einen individuellen Corona-Status in einem erweiterten Ampel-System (von Grün (Covid19-negativ) bis Rot (Covid19-positiv)). Der Corona-Status kann sich nach dynamischer Entwicklung beim User und den Kontakten verändern. Jeder User wird in Echtzeit informiert, wenn er sich zum Beispiel in einem Raum aufgehalten hat, in dem zu einem späteren Zeitpunkt ein Anwesender Covid19-positiv getestet wurde (Corona-Status „Rot“). Ein integrierter Corona-Selbsttest mit 12 Fragen gibt dem Nutzer eine Einschätzung über seinen Corona- und Risikostatus. Das Ampelsystem wird laufend aufgrund der vorhandenen Daten aktualisiert und gibt dem Nutzer einen Eindruck über die CoVid19-Situation. Die betroffenen User können ihre Symptome im Corona-Symptom-Check täglich eingeben. Diese Daten können sie anonym und freiwillig öffentlichen Stellen (zum Beispiel im Gesundheitsamt) für wissenschaftliche Auswertungen zur Verfügung stellen. Damit ist eine tägliche und flächendeckende Übersicht über alle betroffenen Fälle (Corona-Status „Rot“) und Verdachtsfälle (Corona-Status „Gelb“) möglich, und das Gesundheitsamt wird in seiner Tätigkeit massiv entlastet, ohne dass dadurch Informationen verloren gehen.

Über örtliche und zeitliche Sicherheitszonen kann ein besseres Zusammenleben in größeren Gemeinden und Städten ermöglicht werden, ohne den Gesundheitsschutz zu vernachlässigen. So können sich beispielsweise über die App alle mit der Ampel auf „grün“ gemeinsam zum Sport oder Meeting treffen, jede Risikogruppe kann für sich getrennt zu vorher festgelegten Zeiten Lebensmittel einkaufen, oder Schulen, Universitäten, Bibliotheken nutzen.

Auch im privaten Bereich von Familie, Nachbarschaft und Freunden werden risikoarme Begegnungen möglich, wenn durch die Zusammenstellung der Gruppe gesichert ist, dass eine Übertragung von CoVid19 ausgeschlossen werden kann. Ein ähnliches zeitliches Raster lässt sich für Gastronomie und viele andere Bereiche, und sogar für sportliche Betätigung in Gruppen festlegen. Dadurch wird selbst während der Pandemie ein hoher Gesundheitsschutz mit einem relativ hohen Maß an Normalität im Alltag möglich.

Die Video-Pressekonferenz zur Vorstellung der Corona-Monitoring App finden Sie hier: https://www.youtube.com/watch?time_continue=16&v=nGNM7cF84AA&feature=emb_logo

Kein Treffen

SCHLÜCHTERN (ACH). Das für Dienstag, 14. April, geplante Treffen der Senioren der Stadtverwaltung Schlüchtern im Restaurant Silentium mit anschließender Stadtführung findet aufgrund der derzeitigen Situation nicht statt. Auch der geplante Ausflug am Montag, 8. Juni, fällt aus.



CoronaPass ist ein Softwaresystem, das auch als App verfügbar ist.

QR-Codes (vor der Tür oder im Eingangsbereich) kann anonymisiert die Anzahl und der Status der Personen dokumentiert werden, die sich im Gebäude, Etage



Gegen Corona gibt es noch keinen Impfstoff. Am sichersten: gar nicht anstecken. Bleiben Sie daher so viel wie möglich zuhause. Und zum Osterspaziergang bitte höchstens zu zweit und mit 1,5 Meter Abstand zu anderen. Auch auf Osterbesuche sollten Sie dieses Jahr verzichten. Denn Ihre Gesundheit und die Ihrer Lieben sind das Wertvollste.

Das können Sie jetzt tun:

- Schützen!**
- Abstand halten
 - In Armbeuge oder Papiertaschentuch niesen/husten
 - Berührungen vermeiden
 - Hände regelmäßig mit Seife waschen – Minimum 20 Sekunden

- Erkennen!**
- Erste Krankheitszeichen: Husten, Schnupfen, Halskratzen, Fieber – manchmal Durchfall
 - Bei schwerem Verlauf Atemprobleme
 - Symptome können bis zu 14 Tage nach der Ansteckung auftreten

- Handeln!**
- Bei Krankheitszeichen Kontakt zu anderen vermeiden
 - Nach Möglichkeit zuhause bleiben
 - Hausärztin oder Hausarzt anrufen, bevor Sie in die Praxis gehen
 - Alternativ: Gesundheitsamt informieren oder 116 117 wählen

Alle Informationen unter **ZusammenGegenCorona.de**



Bundesministerium für Gesundheit

Zusammen gegen Corona
#wirbleibenzuhause

„Ostern einmal anders“

Spendenaktion der Brathähnchenfarm / Gewinn aus Speisenverkauf für Seniorenheim

STEINAU (BWB). Zur Unterstützung von lokalen Einrichtungen startet die Brathähnchenfarm in Steinau am Ostersonntag, 12. April, von 11.30 bis 17 Uhr eine große Spendenaktion „Support your local“.

Unter dem Motto „Hähnchen To Go“ bietet Brathähnchenfarm-Inhaberin Radi ihren Gästen ihre bekannten Hähnchen vom Grill zum Sonderpreis an. Der gesamte Gewinn wird an das Seniorenheim im Viehhof in Steinau zur Anschaffung dringend benötigter Schutzausrüstung und Hygienemittel gespendet. Denn, so Radi: „Steinau hält zusammen.“

Das Team der Brathähnchenfarm in Steinau wirft eigens für die Spendenaktion den Grill an und bereitet für alle Spendenwilligen wahlweise seine beliebten Hähnchen mit Pommes frites und dem leckeren hausgemachten Apfelmus (9,90 Euro),

die bekannte Idaho Kartoffel mit Quark (4 Euro) oder Baguette mit Knoblauch-Dip (3 Euro) zu. Das Angebot gilt ausschließlich zum Mitnehmen und nur solange der Vorrat reicht.

Für die Kinder gibt es liebevolle Osterüberraschungen – selbstverständlich gratis.

Das Team der Brathähnchenfarm bittet um Verständnis, dass nur Gäste berücksichtigt werden können, die vorab unter der Nummer (06663) 228 (von 18 bis 21 Uhr) oder unter info@brathaechnchenfarm.de bestellt haben. Außerdem wird darum gebeten, dass nur eine Person die Speisen abholt. „Wir haben genügend Platz, so dass wir das Abstandsgebot von mindestens 2 Metern zwischen den Abholenden garantieren können“, betont Radi. „Für die Bezahlung bitte Bargeld vorsehen, das in eine Box geworfen wird.“ So ist eine kontaktlose Bezahlung der Speisen möglich.



„Ostern einmal anders“ heißt es am Ostersonntag auf der Brathähnchenfarm in Steinau.

Jobcenter gewährt Leistungen automatisch weiter

Erreichbarkeit ist über Telefon und E-Mail / Notfall-Fahrdienst zu den Menschen organisiert

SCHLÜCHTERN (BWB). „Die Jobcenter sind in der aktuellen Krise wesentliche Stützen der sozialstaatlichen Daseinsfürsorge“, ist Sozialdezernentin Susanne Simmler überzeugt. Der Bereich des Sozialgesetzbuches II zähle daher zu den systemkritischen Funktionen in der Verwaltung, dessen Arbeitsfähigkeit es auch in der gegenwärtigen Corona-Pandemie zu erhalten gelte.

„Viele Unternehmen geraten aktuell erheblich unter Druck. Gerade sogenannte Solo-Selbstständige und kleine Betriebe sind davon bedroht ihre Existenzgrundlage zu

verlieren. Bei anderen wird möglicherweise das Kurzarbeitergeld nicht reichen, um den Lebensunterhalt zu bestreiten. Kurzum, wir rechnen in kurzer Zeit mit rund 800 Neuanträgen auf SGB-II-Leistungen. Zugleich sind wir darauf vorbereitet, auch mit einer zeitweise reduzierten Belegschaft alle wesentlichen Leistungen erbringen zu können.“

Neue Service-Hotlines

Aus diesem Grund hatte das KCA – im Einklang mit der Verwaltung des MKK – bereits seit dem 18. März die Kommunikation mit seinen Klientinnen und Klienten auf neue Service-Hotlines

sowie zentrale E-Mail-Postfächer umgestellt. Die Telefonnummern sind an den vier regionalen Standorten werktätlich zwischen 8 und 12 Uhr besetzt.

Kurze Übersicht im CoroNetz

Regelmäßig aktualisierte Informationen finden sich auf der KCA-Webseite. Parallel hat das KCA die wichtigsten Fragen in einer kurzen Übersicht gebündelt, und unter anderem im CoroNetz des MKK veröffentlicht. In Notfällen bringt ein Fahrdienst kreisweit Lebensmittelgutscheine oder Bar-Schecks zu Berechtigten nach Hause.

Bundestag und Bundesrat haben

in der letzten Woche ein weitreichendes Sozialschutz-Paket ratifiziert. Darin regelt der Gesetzgeber unter anderem Verfahrenserleichterungen für SGB-II-Neuanträge und er verlängert Bewilligungszeiträume, die zwischen dem 31. März und dem 31. August 2020 enden, automatisch um sechs Monate. Leistungsempfänger brauchen in diesem Zeitraum keinen Weitergewährungsantrag zu stellen.

„Das sind gute Nachrichten sowohl für die Anspruchsberechtigten als auch für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jobcenter“ stellt Susanne Simmler fest. „Für uns reduziert sich der Bearbeitungsaufwand – etwa wenn wir Neuanträge prüfen. Das ist in Anbetracht des zu erwartenden Anstiegs dringend geboten“, pflichtet ihr Michael Krumbe bei. Beide weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass die nun beschlossenen Regelungen nur vorübergehenden Charakter haben.

Kein Basar

FLIEDEN (BWB). Die Abteilung Judo/Krav Maga des TV Flieden hat sich entschlossen, den diesjährigen Frühjahr/Sommerbasar für Kinderbekleidung, der für den 9. Mai geplant war, nicht durchzuführen.

Klappern vom heimischen Balkon

WEIPERZ (PH). In diesem besonderen Jahr mit dem Coronavirus kann auch in Weipertz das alljährliche Klappern nicht in der gewohnten Art und Weise stattfinden. Die Klapperchefs haben sich, da der Umzug nicht sein kann, aber die Tradition aufrecht erhalten bleiben soll, eine Alternative ausgedacht. An Karfreitag, 10. April, und Ostersonntag, 11. April, klappern die Kinder und Jugendliche jeweils um 6 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr fünf Minuten lang und singen „Ihr Christen erhebt euch zum Herrn und betet den Engeln des Herrn“ auf den heimischen Balkonen. Was bei spontanen Balkonkonzerten klappt, sollte auch beim Klappern klappen.

Osterpostkarte kommt in die Haushalte

Zentrale Botschaft des Glaubens

SCHLÜCHTERN (BWB). Ungewöhnliche Zeiten verlangen nach deutlichen Zeichen, nicht nur von Wirtschaftsunternehmen.

So senden die christlichen Gemeinden in Schlüchtern und Ortsteilen die zentrale Botschaft ihres Glaubens, die Freude über die Auferstehung Jesu Christi, die Hoffnung, auf die Christen vertrauen, mit einer Osterpostkarte in alle Haushalte. Verteilt wird die Postkarte mit dem heutigen Bergwinkel Wochen-Boten.

Beteiligt sind die evangelischen Kirchengemeinden St. Michael, Am Landrücken-Kinzigtal und Hohenzell-Bellings-Ahlersbach, die katholischen Gemeinden St. Bonifatius und St. Jakobus, die Freie evangelische Gemeinde und die Neuapostolische Kirche.

Das höchste Fest der Christenheit ohne kirchliche Angebote zu feiern, ohne Familie und Freunde, das trifft viele sehr hart. Neben der Osterbotschaft finden sich daher die Möglichkeiten, zu den Gemeinden persönlich Kontakt aufzunehmen, per Telefon oder E-Mail.

Acht neue Coronavirus-Fälle

Weiterer Positivbefund in Pflegeheim

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Das Gesundheitsamt hat am Montag acht neue Coronavirus-Fälle gemeldet. Die positiven Laborbefunde betreffen Menschen aus Hanau (2), Bad Soden-Salmünster, Birstein, Gelnhausen, Hasselroth, Langenselbold und Maintal. Damit steigt die Gesamtzahl aller laborbestätigten Fälle auf 265.

Derweil ist ein weiterer Bewohner des Pflegeheims im Ostkreis positiv auf das Coronavirus getestet worden. Er wohnte im Kontaktfeld der ersten Betroffenen, die bereits am Wochenende als Covid-19-Erkrankte gemeldet worden war und stationär behandelt wird. Der Erkrankte gehörte zu jenen Personen, für die das Gesundheitsamt aufgrund der Nähe zur Infizierten umgehend eine Isolierung angeordnet hatte, aufgrund der vergleichsweise milden Symptomatik wird er aber innerhalb der Einrichtung und nicht stationär isoliert.

Derweil ist ein weiterer Bewohner des Pflegeheims im Ostkreis positiv auf das Coronavirus getestet worden. Er wohnte im Kontaktfeld der ersten Betroffenen, die bereits am Wochenende als Covid-19-Erkrankte gemeldet worden war und stationär behandelt wird. Der Erkrankte gehörte zu jenen Personen, für die das Gesundheitsamt aufgrund der Nähe zur Infizierten umgehend eine Isolierung angeordnet hatte, aufgrund der vergleichsweise milden Symptomatik wird er aber innerhalb der Einrichtung und nicht stationär isoliert.

Bereits in der vergangenen Woche wurden aus dem direkten Kontaktfeld des ersten Covid-Falls zehn Angestellte des Hauses vorsorglich häuslich abgesondert. Die Einrichtung informiert die Bewohner und Angehörigen über die aktuelle Situation vor Ort.

Zieht man von der Gesamtzahl der laborbestätigten Fälle im Kreisgebiet 61 als genesen eingestufte Personen sowie je einen Todesfall aus Hanau, Maintal und Niederodorfelden ab, ergibt sich die Zahl von 201 Personen, die aktuell mit dem Coronavirus infiziert sind (Stand bei Redaktionsschluss). Die meisten aktuellen Fälle verzeichnen Hanau (56), Maintal (19) und Bad Soden-Salmünster (12). Insgesamt müssen derzeit 33 Bürgerinnen und Bürger stationär behandelt werden. Die meisten Genesenen wohnen in Rodenbach (16).

Keine Seniorenfahrt in diesem Jahr

Brasch und Uffeln sagen Ausflug ab

BAD SODEN-SALMÜNSTER/STEINAU (BWB). Nachdem bereits viele Veranstaltungen aufgrund der derzeitigen Einschränkungen abgesagt werden mussten, wird nunmehr auch die durch die Städte Bad Soden-Salmünster und Steinau gemeinsam für den 4. Juni geplante Seniorenfahrt nach Würzburg nicht stattfinden.

Kurstadtbürgermeister Dominik Brasch sowie Malte Jörg Uffeln, Bürgermeister der Grimmstadt, bedauern diesen Schritt sehr. „Aufgrund der derzeitigen Lage um das Coronavirus bleibt

uns zum Schutz der Seniorinnen und Senioren aber keine andere Wahl, als die diesjährige Fahrt abzusagen“, sind sich beide Rathauschefs einig. Auch wenn die derzeitigen Einschränkungen bis Anfang Juni womöglich wieder gelockert sein könnten, würde eine solche Fahrt eine enorme Gefährdung für die Teilnehmer darstellen.

Die Bürgermeister Dominik Brasch und Malte Jörg Uffeln bitten um Verständnis für diese Entscheidung und versprechen gleichzeitig, dass man 2021 wieder ein tolles Angebot für die Seniorenfahrt finden wird.

Katholische Kirchen zum stillen Gebet geöffnet

Geweihete Palmzweige und Osterkerzen

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Das bevorstehende Osterfest ist für die Christen ohne öffentliche Gottesdienste eine besondere Herausforderung. Die katholischen Gemeinden von St. Peter und Paul und St. Franziskus in Bad Soden-Salmünster stellen sich der Situation mit verschiedenen Angeboten im Internet, aber auch in ihren Kirchen.

An Palmsonntag, Karfreitag und Ostersonntag sind die katholischen Kirchen in Bad Soden, Romthal, Marborn, Katholisch Willenroth, Ahl, Alsberg und Salmünster zum stillen Gebet geöffnet. Die Gläubigen haben die Möglichkeit an Palmsonntag ab

10 Uhr die geweihten Palmzweige in den Kirchen mitzunehmen, die an den Einzug Jesu in Jerusalem erinnern.

An Ostersonntag können ab 10 Uhr die kleinen Osterkerzen und in den Pfarrkirchen in Romthal und Salmünster auch das Osterwasser abgeholt werden. Ein Pfarrblatt mit Gebeten und Texten liegt aus.

Die Mitfeier der Kar- und Ostertliturgien ist mittels der verschiedenen Medienangebote möglich. Die Gottesdienste mit Bischof Gerber und Papst Franziskus werden live übertragen.

Eine Übersicht hierzu ist online auf der Internetseite der Gemeinde zu finden. www.katholische-kirche-salmuenster.de

Wir wünschen Ihnen ein **frohes Osterfest** und bleiben Sie gesund!

Auch über „OSTERN“ haben wir für Sie zur Abholung geöffnet und bieten Ihnen daher im **Straßenverkauf** an:

Hähnchen Cordon bleu , Käsesoße, Kroketten, Kaisergemüse	12,00 €
Prager Schinken , Grüne Soße, Röstkartöffelchen	11,00 €
Tafelspitz von der Rinderlende , Meerrettichsoße, Salzkartoffeln, Salat	14,00 €
Atlantik-Seezungenfilet , Dillsoße, Salzkartoffeln, Salat	17,50 €
Kanadisches Wildlachsfilet pochiert , Dillsoße, Butterreis	16,50 €
Seeteufelfilet „Provencale“ , Butterreis, Salat	17,50 €
Kamm-Hüftsteak , Rosmarinbutter, Rösti, Salat	15,20 €

Bestellungen bitte bis Samstag, 18.00 Uhr.

Gerne bereiten wir Ihnen auch Schnitzel und Steaks nach Wunsch zu, bieten schauen Sie hierzu im Internet unter www.gruenerbaum-steinau.de.

Täglicher Straßenverkauf von 11.00–21.00 Uhr.

Leipziger Str. 45 | 36396 Steinau a. d. Straße
(06663) 9 11 0993

Stellenangebote



Die Stadtwerke Bad Soden-Salmünster sind kommunaler Dienstleister für die Kurstadt Bad Soden-Salmünster im Bereich Wasserversorgung und -entsorgung. Das Aufgabengebiet erstreckt sich weiterhin über die Betreuung von technischen Anlagen der Spessart Therme, der Freibäder und der kurtouristischen Anlagen der Kurstadt.

Wir bieten ab 01. August 2020 einen Ausbildungsplatz zum

Anlagenmechaniker Fachrichtung Sanitär (m/w/d)

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter spessart-therme.de/jobs.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung*, die Sie uns per Post (bitte nur Kopien, keine Rücksendung möglich) oder E-Mail bis zum 30. April 2020 zukommen lassen können.

Magistrat der Stadt Bad Soden-Salmünster
Personalamt | Rathausstraße 1 | 63628 Bad Soden-Salmünster
personal@badsoden-salmuenster.de

*Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten vorübergehend im Rahmen des Auswahlverfahrens gespeichert werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie unter <https://bit.ly/2VIEVPs>.

spessart-therme.de/jobs



JÖKEL BAUT DEN UNTERSCHIED.

Wir gehören als DAS Unternehmen unserer Region zu Deutschlands besten Arbeitsgebern.

**AKTUELL SUCHEN WIR FÜR DEN
KAUFMÄNNISCHEN BEREICH:**

■ **MITARBEITER IN DER BUCHHALTUNG**
(m/w/d)



**UND FÜR DEN FACHBEREICH
TIEFBAU:**

■ **POLIER (m/w/d)**

INTERESSIERT?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellungen und des frühestmöglichen Eintrittstermins an:

JÖKEL BAU GMBH & CO. KG ■ Gartenstraße 44 ■ 36381 Schlüchtern
Mathias Zarse ■ T: 06661 84-0 ■ E: bewerbung@joekel.de ■ www.joekel.de



Die Kur und Freizeit GmbH und die Stadtwerke sind kommunale Dienstleister der Stadt Bad Soden-Salmünster. Das Aufgabengebiet erstreckt sich über die Betreuung von technischen Anlagen der Spessart Therme, der Freibäder und der kurtouristischen Anlagen. Zusätzliche Aufgaben erwarten Sie im Bereich Wasserversorgung und -entsorgung. Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Termin als:

Anlagenmechaniker Fachrichtung Sanitär (m/w/d)

Elektroniker Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Die vollständigen Stellenausschreibungen finden Sie unter spessart-therme.de/jobs.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung*, die Sie uns per Post (bitte nur Kopien, keine Rücksendung möglich) oder E-Mail bis zum 15. April 2020 zukommen lassen können.

Kur und Freizeit GmbH
Personalstelle | Rathausstraße 1 | 63628 Bad Soden-Salmünster
personal@badsoden-salmuenster.de

*Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten vorübergehend im Rahmen des Auswahlverfahrens gespeichert werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie unter <https://bit.ly/2VIEVPs>.

spessart-therme.de/jobs



**Suche deutschsprachige
Haushaltshilfe in Bad Soden-
Salmünster**, bei Bedarf kl.
Wohnung vorhanden, Näheres
unter **Telefon 06056-8701**

Zweirad/Trike

**PEUGEOT
MOTORROLLER**
Motoshop Waßmuth
36381 Schlüchtern-Elm
Brandensteiner Straße 13
Tel. (0 66 61) 91 94 40
www.motoshop-wassmuth.de

Kfz-Verkäufe

Garagenpark im Spessart
für KFZ und Lager
www.mtc-immobilien-stoos.de

Kfz-Kaufgesuche

**Kaufe Pkw's und Busse aller
Marken, Bj. 2000-2015**, hohe
KM, Unfall oder ohne Tüv, alles
anbieten, zahle bar und komme
sofort, **Tel. 0152-08264256**

**Liebe Leser, suche Pkw's u. Bus-
se, auch ohne TÜV, hohe Kilome-
ter, bitte alles anbieten, Bezahl-
ung vor Ort zu fairen Preisen,
Komme sofort, seriöse u. unkomp-
plizierte Geschäftsabwicklung**
☎ 06053-7068811 od.
0152-54658507

Wohnmobile

**Familie mit Kind sucht
Wohnmobil od. Wohnwagen
von Privat.**
**Bitte alles anbieten,
Tel. 0152-08264256**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-361 60 www.wm-aw.de Fa.

KAROSSERIE MÜLLER CLASSICS

Karosserie- und Lackierfachbetrieb
Porsche – Oldtimer – Sportwagen
Umbau – Restauration – Neuaufbau

Karl-Winnacker-Str. 16 • 36396 Steinau a. d. Str.
Tel.: (066 63) 91 89 18 • Fax: (066 63) 91 89 19
karosseriemueller@t-online.de • www.karosserie-mueller.de

FROHE OSTERN

**Aufgrund der aktuellen Lage wird der Aktionszeitraum
verlängert bis zum 31.5.2020!!!**

SONNENBRILLE
inkl. Gläser*
ab **69€**

EXKLUSIV BIS 30.04.2020

Optik May
MAYsterlich
KONTAKTLINSEN-BRILLEN

Bad Sodener Str. 11 • 63628 Bad Soden-Salmünster • Tel.: 06056/2566

*inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Sonnenschutz-Gläser (braun oder grau 75%) bis dpt. ± 6,0 cyl. 2,0, soweit technisch möglich. Irrtümer vorbehalten. Angebot gilt nur für Aktionsware im Aktionszeitraum. Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen/Konditionen. Nur solange der Vorrat reicht.

„Bitte bleiben Sie zu Hause!“

STEINAU (BWB). In der Coronakrise wendet sich Steinaus Bürgermeister Malte Jörg Uffeln an die Bürger der Grimm-Stadt: „Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für ihr Verständnis und ihre Disziplin in dieser so schwierigen Zeit der Coronakrise. Der ganz überwiegende Teil der Steinauerinnen und Steinauer hat sich bisher an die zwingend notwendigen Einschränkungen unseres Alltags gehalten. Danke für ihre Solidarität. Leider gibt es aber auch Menschen, die sich nicht an Kontaktbegrenzungen halten! Ich appelliere eindringlich an alle Steinauerinnen und Steinauer auch an Ostern Zusammenkünfte und Ansammlungen in der Öffentlichkeit von mehr als zwei Personen (Ausnahme: Familien oder häusliche Gemeinschaften) zu meiden. Im Falle eines Verstoßes droht ein Bußgeld von 200 Euro! Ich werde am Osterwochenende persönlich die Einhaltung der Verordnungen zur Bekämpfung des Coronavirus im gesamten Stadtgebiet kontrollieren! Bitte bleiben Sie an Ostern mit ihren Lieben zu Hause in ihrer häuslichen Umgebung. Schützen Sie so sich und ihre Lieben.“

Große Nachfrage

SCHLÜCHTERN (BWB). Wie Pfarrerin Annalena Wolf mitteilt, werden, um der großen Nachfrage gerecht zu werden und ausreichend nachfüllen zu können, die Behelfs-Mund-Nasen-Schutzmasken dienstags und donnerstags von 11 bis 13 Uhr am Gemeindezentrum in Schlüchtern ausgegeben. Wer ebenfalls nähen möchte, meldet sich bei Pfarrerin Annalena Wolf unter der Telefonnummer (0 66 61) 27 37.



Amtliche Bekanntmachung

Im Amtsgericht Gelnhausen, Philipp-Reis-Straße 9, 63571 Gelnhausen, Sitzungssaal 13, wird am 30.04.2020 um 09:30 Uhr versteigert

Eigentumswohnung

mit ca. 36 m² Wohnfläche im 5. OG eines im Jahr 1973 erbauten sechsgeschossigen Mehrfamilienhauses; errichtet auf 871 m² Grundstück (Flur 13 Flurstück 23/3) in

Schlüchtern

Obertorstraße 44, 46
Schätzwert 52.000,00 Euro

Erwerb unter Schätzwert möglich. Bieter müssen sich ausweisen. Sie haben auf Verlangen sofort mindestens ein Zehntel des Schätzwertes als Sicherheit zu erbringen. Sicherheitsleistung kann erbracht werden durch Überweisung an die Gerichtskasse Frankfurt am Main, IBAN DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC HELADEFXXX unter Angabe des Kasenzzeichens 025065105012. Ein Nachweis über die Gutschrift muss im Termin vorliegen. Sicherheitsleistung kann auch durch Bundesbankscheck, durch einen von einem Kreditinstitut ausgestellten Verrechnungsscheck oder mittels selbstschuldnerischer Bürgschaft erbracht werden. Auf die Bekanntmachungen im Internet unter www.zvg-portal.de wird hingewiesen. Einsicht in die Schätzungsunterlagen: Zimmer 017 Untergeschoss.

82 K 80/18

Amtsgericht Gelnhausen

Ärzte

**Priv. Hautarztpraxis
Dr. Fajer Klüh
Lotichiusstr. 57 - Schlüchtern**
Wir machen Urlaub
vom 10.4. bis 17.4.2020.
Ab dem **20. 4. 2020** sind wir wieder für Sie da!
**Wir wünschen Ihnen
schöne Osterferien !
Bleiben Sie gesund!**

Häuser



**Sie wollen vermieten
oder verkaufen?**

Hier sind Sie richtig!

36396 Steinau a. d. Str. | Bahnweg 18
Telefon 06663/9 11 04 16
info@peterbuch.de
www.peterbuch.de

ANZEIGENannahme

Telefon
(0 66 61) 153 988 788

Fax
(0 66 61) 153 988 700

Anzeigen-bwb@vrm.de

**Ökologische
Forschungsstation
Schlüchtern e.V.**
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Sie sucht Ihn

Christa, 71 J., jung geblieb., mit schöner weibl. Figur u. etwas mehr Oberweite. Kochen, backen, Musik u. die Natur sind m. Leidenschaft. Nach vielen Ehejahren stehe ich als Witwe ganz alleine da. Vermissten Sie eine ehrl., warmh. Frau? Rufen Sie an, es gibt doch mich. Kostenl. Anruf, Pd-Seniorenglück, **Tel. 0800-7774050**

Hildegard, 66 J., ehem. Altenpflegerin, leider verwitwet u. die Kinder wohnen weit weg. Manchmal muss ich weinen, weil niemand da ist, mit dem ich reden kann. Dabei habe ich im Herzen so viel Liebe, die ich gerne e. ehrlichen Mann schenken würde. Wir werden uns gut verstehen, wenn Sie üb. PV anrufen. **Tel. 0176-34498406**

Vermietungen

Steinau-Ulmbach, 2-Zi.-Whg.,
94 m², Erstbezug, neue EBK, ab sofort, Stellpl., k. Haustiere,
KM 500,- € + NK + Kt.,
Tel. 06667-918508

Immobilienangebote

**JO HÄRTER
IMMOBILIENVERMITTLUNG**

Suche für meine Kunden:

**2- bis 3-Zimmer-Eigentumswohnung
in Schlüchtern-Stadt oder Bad Soden-
Salmünster, kein Dachgeschoss!**

Steinau/Schlüchtern
Einfamilienhaus **Schlüchtern** oder **Steinau** ab 140 m² Wohnfläche und mind. 500 m² Grundstück, **gerne auch Ortsteile**

**EFH/MFH in Wächtersbach
oder Ortsteil,**
ab 160 m² Wohnfläche, gerne auch
sanierungsbedürftig

**Baugrundstücke in den Altkreisen
Schlüchtern und Gelnhausen gesucht!**

Freue mich auf Ihre Angebote!

Lotichiusstraße 24
36381 Schlüchtern
(066 61) 6 01 98 84
Mobil (01 62) 2 44 84 13
immo@jhi-service.de

Antwort auf Chiffre
schnell und bequem per E-Mail
Chiffre@Wochen-Bote.de

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

**RIESER
Fenster**



Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0

www.rieser-fenster.de

**Ihr Ansprechpartner im Außendienst
B. Bröning, Tel. priv. (01 51) 1486 1063**

Mönchshof Bier

diverse Sorten,
20x0,5 l-Flaschen-Kasten



zzgl. 4,50 € Pfand
1 l = 1,05 €

10.49

Licher Bier

diverse Sorten,
20x0,5 l-Flaschen-Kasten

zzgl. 3,10 € Pfand
1 l = 1,00 €

9.99

Würzburger Hofbräu Pilsner

20x0,5 l-Flaschen-Kasten

zzgl. 3,42 € Pfand
1 l = 1,10 €

10.99

RhönSprudel Mineralwasser

diverse Sorten,
12x1,0 l-Flaschen-Kasten



zzgl. 3,30 € Pfand
1 l = 0,46 €

5.49

Erdinger Weißbier

diverse Sorten,
20x0,5 l-Flaschen-Kasten

zzgl. 3,10 € Pfand
1 l = 1,29 €

12.94

Förstina Schorle

diverse Sorten,
12x0,75 l-Flaschen-Kasten

zzgl. 3,30 € Pfand
1 l = 0,89 €

7.99

top frisch Apfel-Kirsch, Apfelsaft

klar, naturtrüb,
6x1,0 l-Flaschen-Kasten



zzgl. 2,40 € Pfand
1 l = 1,00 €

5.99

Coca-Cola Kombikiste

teilweise koffeinhaltig,
12x1,0 l-Flaschen-Kasten

zzgl. 3,30 € Pfand
1 l = 0,79 €

9.49

Getränke Markt

Angebote gültig vom 06.04. bis 11.04.2020.
Für Druckfehler keine Haftung.
Alle Artikel und Zugaben solange Vorrat reicht.
Unsere Standorte finden Sie unter:
www.heurich.de
Verkauf im Namen der Firma Heurich GmbH & Co. KG,
Landwehr 20-22 • 36100 Petersberg
*Artikel nicht in allen Filialen erhältlich

Entspannung & Gesundheit in Sannerz

Inhalieren Sie Totes-Meer-Salz-Sole und konzentrierten Sauerstoff in einem schönen Ambiente.
Ihr Inhalationspartner für Mensch und Tier in der Region.

Rufen Sie uns an: 01 75-9020361

Inhalationsteam

SCHOLZ

Birkenweg 1
36391 Sannerz

Röder

GRILL & PARTY SERVICE



(066 64) 2 24

Liebe Kunden,
nutzen Sie auch zu Coronazeiten
den **Abhol- und Lieferservice**
unserer **Grillspezialitäten**
aus eigener Herstellung.

Telefonische Bestellung von
Montag bis Samstag, 8 bis 19 Uhr

GRILL & PARTY SERVICE · Sinntal-Sterbfritz

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Frohe Ostern

Berkerl

ELEKTRO

INSTALLATION

LIEFER- & MONTAGESERVICE

REPARATUREN

BERATUNG & VERKAUF

Schlüchterner Straße 27 | 36391 Sinntal-Sterbfritz
Tel: (0 66 64) 9 60 90 Mail: service@elektro-berkel.de
Web: www.elektroberkel.de

SkF-Sozialdienst kath. Frauen e.V.

kompetente und kostenlose Beratung
für Schwangere und Familien in Not

www.skf-bad-soden-salmuenster.de • ☎ 06056-54 02

SKF

www.wochen-bote.de

FINK

Backen mit Liebe und Zeit

Unser FINK-Lieferservice:
Wir sind für Sie da.

In diesen schweren Zeiten möchten wir Verantwortung übernehmen und für unsere Kunden da sein. Unsere Idee:

Ab dem 30. März 2020:
Lieferservice für Steinau, Schlüchtern und Ahl
ab einem Mindestbestellwert von 10 €

Wir liefern mittwochs und freitags aus.
Bestellungen für Mittwoch müssen bis Montag um 17 Uhr und Bestellungen für Freitag bis Mittwoch um 17 Uhr eingegangen sein.

Unsere Bestell-Hotline: 06663 919440
Bestellen per E-Mail: bestellung@baeckerei-fink.de

shs

SENIORENHILFE e.V.

Steinau an der Straße

Ihr Menüservice auf Rädern*

• abwechslungsreiche Menüs
• frisch zubereitete Speisen
• montags bis sonntags, auch an Feiertagen
* auf Wunsch auch Selbstabholung oder Essen vor Ort möglich

Seniorenhilfe e.V. | Steinau an der Straße | Viehhof 3 |
Infos unter Telefon: (066 63) 96 06-0 | www.seniorenhilfe-steinau.de

SINNTALER!

WAS SONST...



www.sinntaler.de

An- und Verkäufe

Hallo an alle, ich kaufe ihre Pelze alt wie neu, Damen- u. Herrenbekleidung, Accessoires, Schmuck, Münzen und Bernstein. Wir freuen uns über jeden Anruf. R. Lebas, ☎ 06053-7069941 o. 0157-57590041

Ankauf von Pelz aller Art, Zinn-, Silberbesteck, Instrumente aller Art, Accessoires, Modeschmuck, Bernstein, Granat und Münzern, 5 + 10-DM-Münzen, zahle bar, Tel. 0174-9418438 od. 06053-707758

Impressum

Der Bergwinkel

Wochen-Bote.de

Amtliches Bekanntmachungsorgan des Main-Kinzig-Kreises
Verlag: VRM Mittelhessen GmbH & Co. KG, Am Urnenfeld 12, 35396 Gießen
(zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen), pHG: Druck- und Pressehaus GmbH, Gießen
Geschäftsführung: Michael Raubach, Wetzlar, Michael Emmerich, Wetzlar
Redaktion: Sabine Broj (verantwortlich)
Anzeigen: Lutz Bernhard (verantwortlich)
Vertrieb: Harald Dörr
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen
Erscheint in Schlüchtern, Steinau, Sinntal, Bad Soden-Salmünster, Flieden, Kalbach
Auflage: 26.400
Beilagen- und Redaktionsschluss: Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag 12 Uhr
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.
Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr.
Anzeigenpreisliste Nr. 18 vom 1.1.2019
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 1,35 € + MwSt.
Mitgliedschaft im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
Auflage und Verteilung von ADA und IVW geprüft

Geschäftsstelle: Krämerstr. 43, 36381 Schlüchtern
Anzeigen-bwb@vrm.de
Telefon (066 61) 153 988 788
Redaktion-bwb@vrm.de
Telefon (066 61) 153 988 711
Fax (066 61) 153 988 700
Info-bwb@vrm.de
www.Wochen-Bote.de

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

P2

Telekommunikation
Mobilfunk · Festnetz · Internet

Nur Lotto

Payam Najmi
Beratung · Verkauf · Service
Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern
Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099
E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de

Weißenstein

SERVICEPARTNER



Grabensstraße 16
36381 Schlüchtern · ☎ (066 61) 91 96 91

Telefonisch erreichbar/Kundenservice

Der Bergwinkel

Wochen-Bote.de

Schlüchtern | Krämerstraße 43
Telefon (066 61) 153 988 788

Telefonisch und per E-Mail erreichbar.
anzeigen-bwb@vrm.de

BRÜHWERK

Kaffee Maschinen Service
www.bruehwerk.de

Wassergasse 10
36381 Schlüchtern
066 61/6200

Reparatur- und Lieferservice
briefkasten@bruehwerk.de

TIM SPORT-OUTLET

Obertorstr. 43
36381 Schlüchtern
Telefon (066 61) 607 31 4

Nur Abholung GLS-Pakete
Mo. – Fr. 9 – 16 Uhr

MAX UND MORITZ

Kindermode

Gartenstraße 14a · 36381 Schlüchtern
Telefon (0 66 61) 66 37

Beratung und Bestellungen unter
Tel. 066 61/66 37 oder
E-Mail co-bachmann@t-online.de.
Fotos möglich.

Gaby's Cafestube

Bestellung und Abholung unserer Backwaren möglich.
Tel.: (066 61) 35 72
Mobil: (01 52) 33 69 94 67

Schlüchtern-Hütten Am Linsengarten 7

Reifen-Simon

Schlüchtern, Tel. (066 61) 9 66 90
Steinau, Tel. (066 63) 66 20
Mo. – Fr. 7.30 – 18.00 Uhr
Sa. 7.30 – 13.00 Uhr
www.reifen-simon.de

Telefonische Terminvereinbarung erbeten.

HS FAHRZEUGTEILE

Honauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
Telefon (066 61) 91 81 51

Lieferservice

hs-fahrzeugteile@t-online.de

wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit

Trotz der aktuellen Situation bleibt das Wüstenrot-Service-Center weiterhin für Sie geöffnet.
Für individuelle Terminabsprachen stehe ich Ihnen auch in Krisenzeiten weiterhin zur Verfügung!
Telefon Büro: 066 61/91 95 80
Mobil: 01 75/2 44 12 44
E-Mail oder Skype: manfred.heinz@wuestenrot.de
Bezirksleiter Manfred Heinz
Wassergasse 3 | 36381 Schlüchtern

neuEMOBILITÄT

NEU AB MÄRZ

Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge
Servicemobil, Hol- und Bringdienst
(01 71) 2 76 48 35 Whats App
www.neuemobilitaet.com

Anzeigendesign, Druck & Logistik

sixeyesmedia gmbh | Verlagsdienstleister
Gartenstr. 37 | 36381 Schlüchtern
Tel. +49 (6661) 60986-0
E-Mail: fuereuch@sixeyesmedia.de
Telefonisch oder per E-Mail erreichbar

euronics Beisler

Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
Tel. 066 61/23 57

Reparatur- und Lieferservice
Telefonische Beratung

Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.

Info: Tel. (066 61) 153 988 788 | Fax (066 61) 153 988 700
E-Mail: anzeigen-bwb@vrm.de

Bestellformular für den FINK-Lieferservice

Artikelnummer	Artikel	Preis	Menge
0001	Brötchen	0,40 €	
0004	Roggenbrötchen	0,60 €	
0010	Mehrkornbrötchen	0,70 €	
0101	Roggenmischbrot, 1 kg	3,70 €	
0132	Rustikales Bauernbrot, 1 kg	3,70 €	
0143	Rustikales Bauernbrot, halbgebacken*, 1 kg	3,70 €	
0136	Rustikales Bauernbrot mit Kümmel, 1 kg	3,70 €	
0163	Roggenvollkornbrot, 1kg	4,50 €	
0171	Sterntaler (Roggen-und Dinkelvollkorn), 750 g	3,50 €	
0158	Schwabenkorn (Dinkelvollkorn), 500 g	3,50 €	
0173	Emmer (Vollkorn), 500 g	3,50 €	
0175	Dinkelkeim (Vollkorn), 500 g	3,50 €	
0168	3-Korn-Gersten-Brot, 500 g	3,50 €	
0204	Original fanzösisches Baguette	2,70 €	
0226	Original fanzösisches Baguette, halbgebacken*	2,70 €	
0345	Nussecke	1,80 €	
0351	Bobbes	1,80 €	
0447	Marmorkuchen Gugelhupf	6,90 €	
0446	Omas Nusskuchen Gugelhupf	6,90 €	
0455	Schokokirschrührkuchen	5,40 €	
0453	Apfelführkuchen	5,40 €	

*Sie bekommen den Rohling und können diesen einzufrieren und dann zu backen oder direkt frisch zu backen. Natürlich legen wir Ihnen eine Backanleitung hinzu.

Wichtige Information

Wir fahren nach wie vor mit unserem mobilen Bus nach Niederzell (Mo. und Do.) und Marborn (Mi. und Sa.). Gerne können Sie auch hierfür Bestellungen über unser Bestellformular aufgeben.

Fink – Backen mit Liebe und Zeit

Brüder-Grimm-Straße 101 | 36396 Steinau an der Straße | www.baeckerei-fink.de